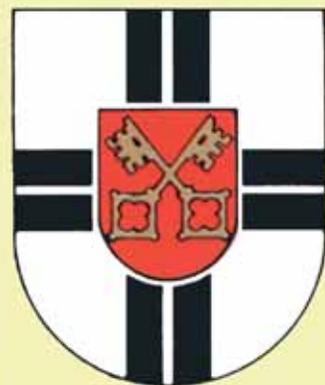


# Amtsblatt für die Stadt **ZÜLPICH**



BLAYE  
(F)



ELST (NL)

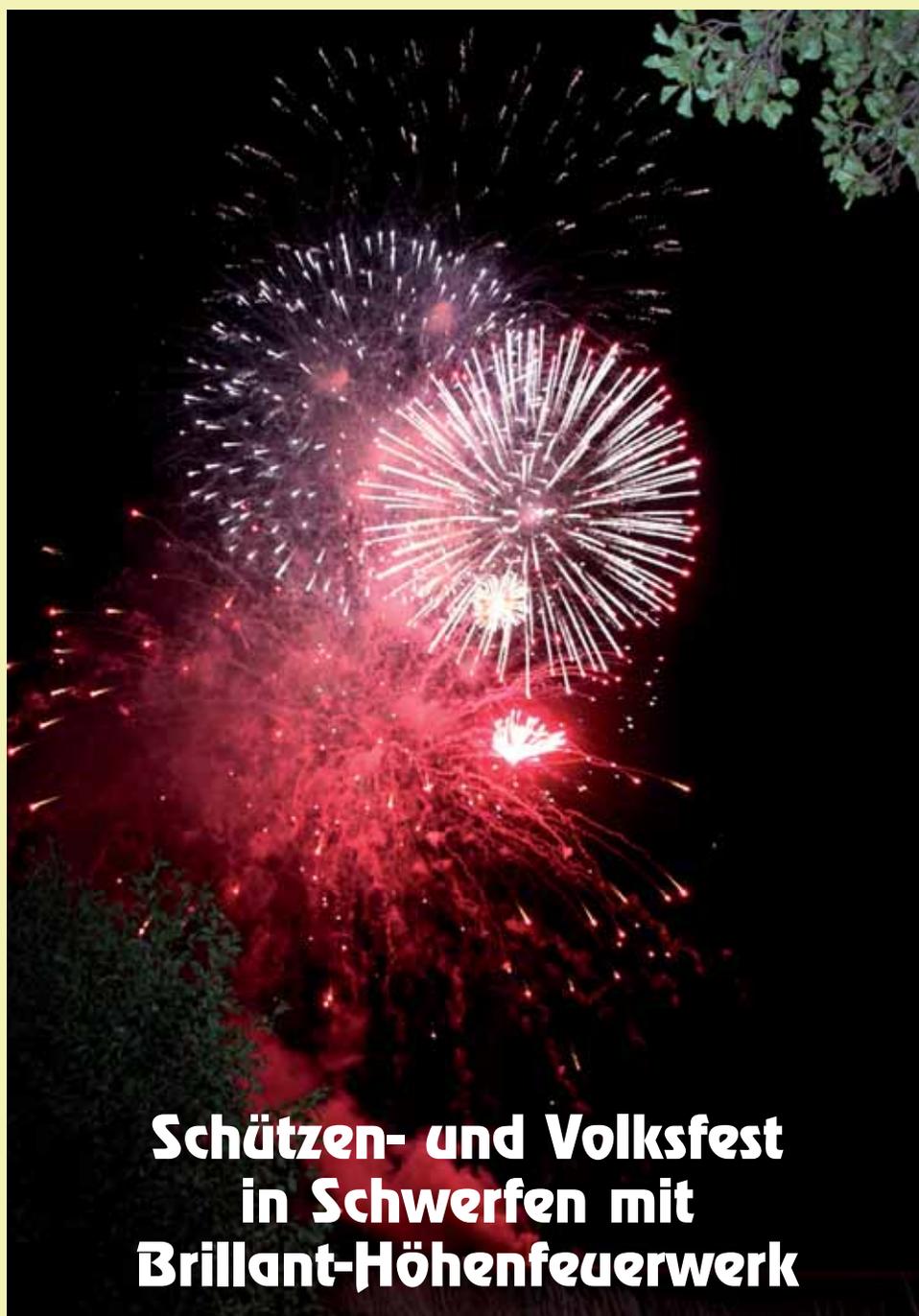


KANGASALA  
(FIN)

PARTNER  
STÄDTE

10. Jahrgang  
15. Juli 2011  
Nr.

**7**



**Schützen- und Volksfest  
in Schwerfen mit  
Brillant-Höhenfeuerwerk**

**Bericht  
siehe  
Innenteil 2**

## Schützen- und Volksfest in Schwerfen mit Brillant-Höhenfeuerwerk

Die St.-Sebastianus-Schützenbruderschaft Schwerfen lädt ein zum Schützen- und Volksfest am 30., 31. Juli u. 1. August 2011.

Das Programm beginnt am Samstag, den 30. Juli, 20.00 Uhr mit dem Eröffnungsball im großen Festzelt am Schützenplatz.

Für diesen Abend haben wir die Band „HELLO new generation“ verpflichtet.

Der Sonntag, 31. Juli beginnt mit dem gemeinsamen Kirchgang aller Mitglieder der Bruderschaft um 9.30 Uhr in St. Dionysius und einer Kranzniederlegung am Gefallendenkmal.

Anschließend wird zum Frühschoppen im Festzelt eingeladen.

Gegen 14.30 Uhr formiert sich der große Festzug mit befreundeten Bruderschaften auf dem Sportplatz.

Anschließend gibt es ein Kuchenbuffet.



Zu Ehren des amtierenden **Königspaar Christian und Nicole Winkelhag** beginnt um 20.00 Uhr der Königsball.

Musikalisch begleitet wird dieser Abend von der Band „TOP GUN“.

Am Montag, den 1. August trifft sich die Bruderschaft zum gemeinsamen Kirchgang. Anschließend ist dann Frühschoppen ohne Ende.

Die häusliche Küche kann an diesem Tag kalt bleiben, denn die Schützen bieten traditionsgemäß wieder ihre gute Erbsensuppe an.

Gegen 16.00 Uhr beginnt das Prinzen- und Königsschießen, die anschließend im Festzelt proklamiert und gebührend gefeiert werden.

Für den Montagabend konnte die Bruderschaft die bekannte

Tanz- und Showband „Caravan Live“ (mit 9 Personen) verpflichten.

Ein weiterer Höhepunkt an diesem Tag ist gegen 22.00 Uhr bei einbrechender Dunkelheit das **über Schwerfen hinaus bekannte Höhenfeuerwerk**.

Vor dem Zelt wird wieder ein Bereich im Biergartenflair mit Tischen und Sonnenschirmen aufgebaut.

Eintritt bezahlt man beim Betreten des Platzes.

Samstag:	30. Juli	ab 20.00Uhr	5,00 €
Sonntag:	31. Juli	ganzer Tag	freier Eintritt
Montag:	1. August	ab 18.00Uhr	4,00 €

Der Eintritt für Kinder bis 16 Jahren ist frei, ebenso ein kurzer Besuch am Imbiß. Einen besonderen Dank möchte die St.-Sebastianus-Bruderschaft an die Schwerfener Bürger richten, die einen großen Teil zum Gelingen des Höhenfeuerwerks beitragen.

*Trauringstudio*  
**Nr. 1**  
*in Düren*



*Wie viele Trauringe  
müssen Sie kaufen!*

**Trauringstudio**  
Markt 18 • 52349 Düren  
02421/16393  
[www.trauringstudio-dueren.de](http://www.trauringstudio-dueren.de)

de la faye  
Auerbach  
Düren  
Schmuck

## Amtliche Bekanntmachungen

### BEKANNTMACHUNG

Die 9. Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses findet auf Einladung des Ausschussvorsitzenden **Timm Fischer** am **Dienstag, 19.07.2011, 18:00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Zülpich** statt.

#### Tagesordnung:

##### A.) Öffentlicher Sitzungsteil

1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Anerkennung der Tagesordnung im öffentlichen Sitzungsteil
3. Anfragen nach § 15 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum öffentlichen Sitzungsteil
4. Mitteilungen der Verwaltung zum öffentlichen Sitzungsteil

##### B.) Nichtöffentlicher Sitzungsteil

5. Anerkennung der Tagesordnung im nichtöffentlichen Sitzungsteil
6. Durchführung von Prüfungen
  - Belegprüfung zur Haushalts- und Wirtschaftsführung der Stadt Zülpich im Haushaltsjahr 2010
  - Prüfung der Entscheidungen und Verwaltungsvorgänge aus delegierten Aufgaben nach SGB XII (Sozialhilfe einschl. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung)
  - Prüfung der Entscheidungen und Verwaltungsvorgänge der durch Satzung zur Durchführung übertragenen Aufgaben im Zusammenhang mit der Erhebung und dem Erlass von Elternbeiträgen für den Besuch von Kindertageseinrichtungen
  - Prüfungsaufgaben im Rahmen des Konjunkturpaketes II (Zur Prüfung wird die Maßnahme Hauptschule vorgelegt, die entsprechenden Unterlagen werden während der Sitzung zur Verfügung gestellt).
7. Anfragen nach § 15 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Zülpich und seiner Ausschüsse zum nichtöffentlichen Sitzungsteil
8. Mitteilungen der Verwaltung zum nichtöffentlichen Sitzungsteil (Änderungen und Erweiterungen der Beratungspunkte bleiben vorbehalten)

Die Einladung zur Sitzung und die endgültige Tagesordnung können Sie zehn Tage vor dem Sitzungstermin im Aushangkasten der Stadt Zülpich, Rathaus, Haupteingang, Markt 21, 53909 Zülpich einsehen oder finden Sie im Internet unter [www.zuelpich.de](http://www.zuelpich.de).

Bitte wählen Sie auf der Startseite die Rubrik <Amtliche Bekanntmachungen>. Details finden Sie dann im Ratsinformationssystem unter der Rubrik <Rathaus und Politik – Sitzungsdienst>.

Sofern Sie als Zuhörer am öffentlichen Sitzungsteil teilnehmen möchten, sind Sie hierzu recht herzlich eingeladen.

Stadt Zülpich  
Albert Bergmann  
Bürgermeister

## Auslegung und Bekanntmachung

### des Jahresabschlusses 2007

#### 1. Feststellung des Jahresabschlusses 2007 der Stadt Zülpich und Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2007 gem. § 96 Abs. 1 GO NRW.

Der Rat der Stadt Zülpich hat in seiner Sitzung am 31.05.2011 folgenden Beschluss einstimmig gefasst:

„Der Rat der Stadt Zülpich nimmt hinsichtlich des Jahresabschlusses zum Stichtag 31.12.2007

- a) den gemäß § 95 Abs. 3 GO NRW vom Kämmerer aufgestellten und vom Bürgermeister bestätigten Jahresabschluss
- b) den Prüfbericht der beauftragten Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BDO, Deutsche Warentreuhand AG, Potsdamer Platz 5, 53119 Bonn, gemäß § 103 Abs. 5 GO NRW und
- c) den vom Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses gemäß § 101 GO NRW unterzeichneten Prüfbericht, der mit einem Bestätigungsvermerk abschließt, zur Kenntnis.

Der Rat beschließt auf Empfehlung des Rechnungsprüfungsausschusses

- a) den Jahresabschluss gemäß § 96 Abs. 1 GO NRW förmlich festzustellen,
- b) den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2007 vorbehaltlos zu entlasten,



c) gem. § 96 Abs. 1 Satz 2 GO NRW den Jahresüberschuss 2007 in Höhe von 3.534.967,68 €

- mit 52.323,69 € der Bilanzposition „Sonderrücklagen“ (Grundstock Stiftingskapital)

und

- mit 3.482.643,99 € der „Allgemeinen Rücklage“

zuzuführen.“

Die Bilanzsumme zum 31.12.2007 beträgt 170.375.834,02 €.

#### **Der Bestätigungsvermerk des Rechnungsprüfungsausschusses lautet:**

„Der Jahresabschluss der Stadt Zülpich für das Haushaltsjahr 2007 – bestehend aus Bilanz, Ergebnisrechnungen, Finanzrechnung, Teilrechnungen sowie Anhang und Lagebericht – wurde unter Beachtung der §§ 95 und 101 GO NRW geprüft. Die Buchführung, die Inventur, das Inventar, die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie die Übersicht über die örtlich festgelegten Restnutzungsdauern der Vermögensgegenstände haben wir in die Prüfung einbezogen.“

Geprüft wurde auch, ob die gemeinderechtlichen Vorschriften von Nordrhein-Westfalen und die sie ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen eingehalten wurden.

Aufgabe des Rechnungsprüfungsausschusses ist es, auf der Grundlage der durchgeführten Prüfung eine Beurteilung des Jahresabschlusses abzugeben.

Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss nebst Anhang unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens- und Schuldenlage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden konnten. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen sind Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Stadt sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt worden.

Im Rahmen der Prüfung wurden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie die Nachweise für die Angaben in Buchführung, Inventar, Übersicht über örtlich festgelegte Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände, Jahresabschluss nebst Anhang und Lagebericht überwiegend auf Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung hat die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Bürgermeisters der Stadt Zülpich sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts umfasst.

#### **Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.**

Nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen entspricht der Jahresabschluss nebst Anhang den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt Zülpich. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Stadt und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

#### **2. Bekanntmachung des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2007**

Der Jahresabschluss 2007 mit Anlagen wird hiermit gemäß § 96 Abs. 2 GO NRW öffentlich bekannt gemacht.

**Der Jahresabschluss liegt ab dem 18.07.2011 bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses im Rathaus der Stadt Zülpich, Markt 21, 53909 Zülpich, Zimmer 123, während folgender Dienstzeiten öffentlich aus:**

montags bis freitags	8.30 Uhr bis 12.30 Uhr
montags bis mittwochs	14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
donnerstags	14.00 Uhr bis 17.30 Uhr.

Zülpich, den 21.06.2011

Albert Bergmann  
Bürgermeister

## Öffentliche Bekanntmachung



### Bezirksregierung Köln

Dienstgebäude: Blumenthalstr. 33  
50670 Köln

Postanschrift: 50606 Köln

**Flurbereinigung Schwerfen**

Köln, den 1. Juli 2011

Aktenzeichen: 14 03 2 / 5037.2

#### **Ergänzungsanordnung zur Vorläufigen Besitzeinweisung mit Überleitungsbestimmungen**

Im Flurbereinigungsverfahren Schwerfen, Kreis Euskirchen, wird hiermit die Vorläufige Besitzeinweisung [§ 65 des Flurbereinigungsgesetzes -FlurbG - vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) in der derzeit geltenden Fassung] für sämtliche durch die Änderung des Zuteilungsentwurfes zum Flurbereinigungsplan geänderten Abfindungen erlassen. Für die tatsächliche Überleitung in den neuen Zustand treten gleichzeitig die einen Bestandteil dieses Verwaltungsaktes bildenden Überleitungsbestimmungen vom

15. Juni 2010 mit folgenden Änderungen in Kraft:

Für den Besitzübergang tritt an die Stelle des Jahres 2010 das Jahr **2011** und an die Stelle des Jahres 2011 das Jahr **2012**.

1. Mit den in den Überleitungsbestimmungen aufgeführten und wie vorstehend geänderten Zeitpunkten gehen Besitz, Verwaltung und Nutzung der durch die Änderung des Zuteilungsentwurfes zum Flurbereinigungsplan veränderten neuen Grundstücke auf die Empfänger dieser Abfindungsflurstücke über. Die bisherigen Besitz-, Verwaltungs- und Nutzungsrechte an den bisher zugewiesenen Flurstücken erlöschen zu denselben Zeitpunkten. Die Aberntung und Räumung der bisherigen Abfindungsflurstücke muss bis zu diesen Terminen beendet sein. Die sonstigen Rechtsverhältnisse, insbesondere die Eigentumsrechte, bleiben noch unverändert.

2. Die Vorläufige Besitzeinweisung und die Überleitungsbestimmungen liegen zur Einsichtnahme für die Beteiligten zwei Wochen lang, beginnend mit dem ersten Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Besitzeinweisung, aus bei a) dem **Vorsitzenden des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft, Herrn Bernd-Josef Habrich, Grenicher Hof, Zülpich**, b) der **Bezirksregierung Köln, Dienstgebäude in Köln, Blumenthalstr. 33, Zimmer 306**, während der Dienststunden.

3. Innerhalb von 3 Monaten, vom ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Besitzeinweisung an gerechnet, können mangels einer Einigung zwischen den Vertragspartnern bei der Bezirksregierung Köln - Dezernat 33 - als Flurbereinigungsbehörde folgende Festsetzungen beantragt werden:

- a) Leistung eines angemessenen Teiles der dem Eigentümer zur Last fallenden Flurbereinigungsbeiträge durch den Nießbraucher (§ 69 S. 1 FlurbG)
- b) angemessene Verzinsung der übrigen Beiträge durch den Nießbraucher (§ 69 S. 1 FlurbG)
- c) angemessene Verzinsung einer eventuell vom Eigentümer zu leistenden Ausgleichszahlung durch den Nießbraucher (§ 69 S. 2 FlurbG)
- d) Erhöhung oder Minderung des Pachtzinses oder anderweitiger Ausgleich infolge eines eventuellen Wertunterschiedes zwischen dem alten und neuen Pachtbesitz (§ 70 Abs. 1 FlurbG)
- e) Auflösung des Pachtverhältnisses infolge wesentlicher Erschwerung der Bewirtschaftung des neuen Pachtbesitzes (§ 70 Abs. 2 FlurbG).

Die Anträge zu 3 a) und d) können von beiden Vertragspartnern, der Antrag zu 3 e) kann nur vom Pächter gestellt werden (§ 71 FlurbG).

4. Die Grenzen der neuen Grundstücke sind für das gesamte Flurbereinigungsgebiet in die Örtlichkeit übertragen und durch dauerhafte Grenzzeichen abgegrenzt worden. Die neue Feldeinteilung wird den Beteiligten in der Zeit vom 25. bis 28. Juli 2011 bekannt gegeben und auf Antrag an Ort und Stelle erläutert werden. Es wird darauf hingewiesen, dass verloren gehende Grenzzeichen nicht wiederhergestellt werden.

#### **Gründe**

Der Erlass der Vorläufigen Besitzeinweisung ist gemäß § 65 FlurbG erforderlich und zulässig, um die tatsächliche Überleitung in den neuen Zustand - wie durch die Änderung des Zuteilungsentwurfes geregelt - durchzuführen. Die Voraussetzungen für den Erlass dieser Vorläufigen Besitzeinweisung liegen vor, da die Grenzen der neuen Flurstücke in die Örtlichkeit übertragen worden sind, Nachweise für Fläche und Wert vorliegen und das Verhältnis der Abfindung zu dem von jedem Beteiligten Eingebachten feststeht. Die Teilnehmer erhalten den sie betreffenden Nachweis über die neue Feldeinteilung.

Die Zulässigkeit des Erlasses der Überleitungsbestimmungen folgt aus den §§ 65 Abs. 2, 62 Abs. 2 und 3 FlurbG. Der Vorstand der Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Schwerfen ist zu den Überleitungsbestimmungen gehört worden. Die in Ziffer 3 aufgeführten Anträge entsprechen den §§ 69 -71 FlurbG.

## Aus Alt mach Neu

Bringen Sie uns Ihr altes Gold-Sie erhalten dafür Bargeld oder einen Gutschein für modernen, neuen Schmuck.

Außerdem reinigen und reparieren wir Ihren Schmuck und beraten Sie gerne, bei Umarbeitungen und Neuanfertigungen.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**



# BLUMENTHAL

Kölnstr. 51, Zülpich Tel 02252-1434

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Verwaltungsakt kann innerhalb eines Monats nach dem 1. Tag seiner öffentlichen Bekanntmachung Klage erhoben werden. Die Klage ist bei dem **Oberverwaltungsgericht für das Land Nordrhein-Westfalen - 9 a Senat (Flurbereinigungsgericht) - Aegidiikirchplatz 5, 48143 Münster schriftlich zu erheben.**

Es wird darauf hingewiesen, dass in der Klageschrift als Klagegegner das Land Nordrhein-Westfalen anzugeben ist.

### Anordnung der sofortigen Vollziehung

Gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung - VwGO - vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686) in der derzeit geltenden Fassung wird die sofortige Vollziehung des vorgenannten Verwaltungsaktes angeordnet mit der Folge, dass Rechtsbehelfe gegen den Verwaltungsakt keine aufschiebende Wirkung haben.

### Gründe

Der tatsächliche Besitzübergang, der durch die Vorläufige Besitzeinweisung mit den Überleitungsbestimmungen herbeigeführt wird, läßt sich für die geänderten Zuteilungsflurstücke nur einheitlich für das gesamte Flurbereinigungsgebiet durchführen. Die sofortige Vollziehung ist daher aus Gründen des öffentlichen Interesses geboten, um eine zügige und ordnungsmäßige Abwicklung des Flurbereinigungsverfahrens zu erreichen. Dies liegt im öffentlichen Interesse und im überwiegenden Interesse der Mehrheit der Beteiligten Diese allgemeinen Vollzugsinteressen überwiegen das Interesse von Beteiligten an der aufschiebenden Wirkung der von ihnen möglicherweise erhobenen Rechtsbehelfe.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Anordnung der sofortigen Vollziehung kann die Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung gemäß § 80 Abs. 5 Satz 1 VwGO beantragt werden bei dem **Oberverwaltungsgericht für das Land Nordrhein-Westfalen - 9 a Senat (Flurbereinigungsgericht) - Aegidiikirchplatz 5, 48143 Münster.**

Im Auftrag

LS gez. Fehres  
(Fehres)

Lfd. Regierungsvermessungsdirektor

## Öffentliche Bekanntmachung



## Bezirksregierung Köln

Dienstgebäude: Blumenthalstr. 33  
50670 Köln

Postanschrift: 50606 Köln

Flurbereinigung Schwerfen  
Aktenzeichen: 14 03 2

Im Flurbereinigungsverfahren Schwerfen wurde der Entwurf des Flurbereinigungsplanes gemäß § 58 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) aufgestellt. Er wird den Beteiligten durch Einzelladung bekanntgegeben.

Der Entwurf des Flurbereinigungsplanes mit seinen Bestandteilen (Textteil, Nachweise und Karten) liegt für alle Beteiligten zur Einsichtnahme aus **von Montag, den 25. Juli 2011, bis Donnerstag, den 28. Juli 2011 jeweils von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Clubraum des SSC Schwerfen in Zülpich-Schwerfen, Zur Talmühle (Kindergarten).**

Im Auftrag:  
gez. Schwill  
(Schwill)

# JENS VAN JÜCHEMS

## RECHTSANWALT

**Tätigkeitsschwerpunkte:**

**Familienrecht**

**Zivilrecht**

**Arbeitsrecht**

Schumacher Straße 10-12  
53909 Zülpich  
RavanJuechems@t-online.de  
(in der Fußgängerzone Nähe Markt)

Telefon: (0 22 52) 50 04  
Telefax: (0 22 52) 83 45 55  
www.ravanjuechems.de

## Allgemeinverfügung

### Stadt Zülpich

Der Bürgermeister  
als örtliche Ordnungsbehörde  
Team 3/301

**Ausnahme vom Abgabeverbot des § 22 Abs. 1 der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz (1. SprengV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Januar 1991 (BGBl. I S. 169), zuletzt geändert durch Artikel 3 der Verordnung vom 26. November 2010 (BGBl. I S. 1643)**

Das Verbot des § 22 Abs. 1 der 1. SprengV wird aufgehoben für: **Freitag, 22.07.2011 bis Sonntag, 24.07.2011.**

Geschäfte, die den Verkauf von Feuerwerkskörpern der Klasse II dem Staatlichen Gewerbeaufsichtsamt angezeigt haben, dürfen an diesen Tagen Feuerwerkskörper der Klasse II an Letztverbraucher, die das 18. Lebensjahr vollendet haben müssen, abgeben.

**Ausnahme vom Abbrennverbot des § 23 Abs. 2 der 1. SprengV**

Das Verbot des § 23 Abs. 2 der 1. SprengV wird für den Bereich: **Zülpich - Bürvenich** anlässlich des Schützenfestes 2011 am Montag, 25. Juli 2011, in der Zeit von 21.00 Uhr bis ca. 23.00 Uhr, aufgehoben.

In dieser Zeit dürfen an allen Straßen, die vom Umzug berührt werden, Feuerwerkskörper der Klasse II abgebrannt werden. Personen, die das Feuerwerk abbrennen wollen, müssen das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Diese Allgemeinverfügung wird gem. § 24 Abs. 1 der 1. Verordnung zum Sprengstoffgesetz öffentlich bekannt gegeben.

Zülpich, 05. Juli 2011

Im Auftrag  
Lippert

## Der Bürgermeister informiert

### ACHTUNG!!!

### TERMINE AMTSBLATT 2011

#### Wichtig für alle Schulen, Vereine und sonstige Institutionen

Gerne nehmen wir Ihre Mitteilungen in das Amtsblatt der Stadt Zülpich auf.

Wir möchten Sie jedoch bitten, bis zum jeweiligen Redaktionsschluss Ihre Unterlagen bei der u. a. Adresse einzureichen. Unterlagen die nach diesem Termin eingehen, können leider keine Berücksichtigung finden und werden, falls möglich, für die nachfolgende Ausgabe verwendet.

Damit Ihre Berichte optimal verarbeitet werden können bitten wir Sie, Ihre Texte in Datei-Form (**Microsoft Word oder PDF-Format**) zu senden.

Digitalfotos können leider wegen des hohen Qualitätsverlustes nur als Datei (JPG) verwendet werden. Es wird gebeten Fotos, die in **Word-Datei** eingebettet sind, nochmals gesondert als **JPG-Datei** anzuhängen. Diese Datei können Sie per **E-Mail** (kein Fax) an die Stadtverwaltung richten, wobei die Dateigröße nicht über **4 MB** liegen darf. Ansonsten bitten wir Sie, Ihre Informationen in getrennten Mails uns zuzuleiten.

Ihre Mitteilungen können zu den unten angegebenen Terminen eingesandt oder abgegeben werden:

Stadtverwaltung Zülpich, Frau Havenith, Zimmer 132, Markt 21, 53909 Zülpich, Telefon: 02252 / 52 - 211, E-Mail: phavenith@stadt-zuelpich.de.

Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
27.07.2011	05.08.2011
14.09.2011	23.09.2011
19.10.2011	28.10.2011
16.11.2011	25.11.2011
07.12.2011	16.12.2011

**Änderungen vorbehalten !!!**

## Sprechtag des Bürgermeisters

Als Bürgermeister der Stadt Zülpich ist es mir ein persönliches Anliegen, für die Bürgerinnen und Bürger stets ein offenes Ohr zu haben. Daher werden in regelmäßigen Abständen Sprechstunden durchgeführt, in denen Sie sich mit Ihren Ideen, Wünschen und Anliegen direkt an mich wenden können.

Mein erster Sprechtag nach den Sommerferien findet statt am **Donnerstag, den 15. September 2011, von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Rathaus in Zülpich, Zimmer 132, 1. Etage im Altbau.**

Wenn Sie den Bürgermeistersprechtag in Anspruch nehmen möchten, können Sie sich bereits vorher telefonisch im Vorzimmer des Bürgermeisters, Markt 21, (Altbau, 1. Etage), bei Frau Havenith, Telefon 52-211, anmelden.

Erfahrungsgemäß sind die Bürgermeistersprechstunden gut besucht. Um die

»Ich bin unabhängig von steigenden Stromkosten – durch Photovoltaik!«

Ihr IBC SOLAR Fachpartner:



Hahnsweide 48 • 52372 Kreuzau  
Tel. 02421/5558931 • Fax. 02421/5558932  
Mail: pv-biederstedt@t-online.de

Werden auch Sie unabhängig mit Ihrer eigenen Photovoltaikanlage!  
Ihr Fachpartner berät Sie gerne. [www.biederstedt.de](http://www.biederstedt.de)

DIE AUSSICHTEN: SONNIG



Gesprächszeit optimal nutzen zu können, ist es sinnvoll, bereits bei der Anmeldung über das Thema zu informieren.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Ihr

Albert Bergmann (Bürgermeister)

## Information Ihres Servicebüros für Steuern und Gebühren

### Das neue Umwelt-Malbüchlein der Stadt Zülpich für die Kindergärten ist da

Zu allen Jahreszeiten an das Wohl der Umwelt denken! Genau darum geht es in dem neuen Umwelt-Malbüchlein „Kinder sorgen für die schöne Welt von morgen“. Aufgelegt von der Verwaltung der Stadt Zülpich. Entwickelt und als Produktion begleitet vom Hause MARKT & MEDIA, den Spezialisten für das sogenannte Lernen mit dem Buntstift. Ermöglicht haben das 20 Firmen am Ort, denen das Umweltbewusstsein unserer Mädchen und Jungen sehr am Herzen liegt. Zum spielerischen Lernen können in dem Heft jeweils kindgerecht anschauliche Seiten ausgemalt werden, deren besondere Themen auch lustige Verse zum Einprägen begleiten. So beginnt das Frühjahr in der Natur mit einer Hilfsaktion für Pflanzen und Tiere. Der Verzicht auf Party-Müll wird ebenso angeregt, wie das Dichten der Ritzten zum Heizung sparen oder der vorsichtige Umgang mit Silvester-Knallern. Abfall zu vermeiden ist jedoch unser wichtigstes Anliegen. Den Kindern wird deutlich aufgezeigt, welche Berge von Verpackung beim Einkaufen den Weg mit nach Hause finden können. Länger als bei Info-Broschüren wird man sich mit diesem Büchlein befassen. Und so geht die Konzeption dieser ganzen Malbuchserie davon aus, dass ebenfalls Erwachsene auf diesem Wege Informationen zu umweltgerechten Verhaltensweisen erhalten. Wie heißt es auf der Rückseite zum Abschied so schön: „Wir in Zülpich lieben unsere Umwelt“. Nicht nur den Bürgermeister wird's freuen.

## Großbrand bei den Nordeifel-Werkstätten in Ülpnich

### Keine überhöhten Werte für Dioxin und PCB festgestellt

Nach dem Großbrand bei den Nordeifel-Werkstätten in Ülpnich am 02.06.2011 wurden mehrfach Bedenken geäußert, dass bei Gemüse und Salaten aus anliegenden Gärten erhöhte Werte bei Dioxin und PCB festzustellen seien.

Durch einen Mitarbeiter der Kreisverwaltung Euskirchen wurde deshalb ein Kopfsalat sowie ein Rhabarber zum Chemischen Veterinäruntersuchungsamt nach Münster gebracht. Hier sollten die Werte für Dioxin und PCB festgestellt werden.

Mittlerweile liegt das Ergebnis dieser Messung vor. Nach Mitteilung des Untersuchungsamtes sind die Werte für Dioxin und PCB „unauffällig“. Es wird die Empfehlung ausgesprochen, Gemüse und Salat wie üblich zu waschen.

Stadt Zülpich  
Der Bürgermeister

## Noch freie Plätze für die Stadtranderholung 2011 in Zülpich

Auch im Jahr 2011 führt die Stadt Zülpich in Zusammenarbeit mit dem Caritas-Verband des Kreises Euskirchen eine Stadtranderholungsmaßnahme in den Sommerferien durch.

Diese Ferienfreizeitmaßnahme findet in der Zeit vom **25.07. – 12.08.2011** statt. Teilnehmen können Kinder aus dem Stadtgebiet Zülpich vom 6. Lebensjahr an (die mindestens 2011 ins 1. Schuljahr kommen) bis zum 14. Lebensjahr (einschließlich).

In verschiedenen Altersgruppen ist geplant, Spiele vor Ort, Wanderungen, Grillen sowie diverse Ausflugsfahrten durchzuführen. So können die Ferien auch für die daheim bleibenden "Zülpicher Kinder" wieder zu einem Erlebnis werden.

Der Stützpunkt für die Ferienmaßnahme ist die Karl-von-Lutzenberger-Realschule, Blayer Str. 5 in Zülpich. Mittags wird, außer bei Ausflügen, ein warmes Essen gereicht.

Die Kinder werden zwischen 08:00 Uhr und 15:30 Uhr von geschultem Personal betreut.

Der Kostenbeitrag der Eltern richtet sich nach dem Bruttojahreseinkommen. **Jahresbruttoeinkommen aufgrund Selbsteinschätzung der Eltern**

	1. Kind	Geschwister
bis 15.000,00 €	90,00 € (*Zuschuss 10,00 €)	70,00 € (*Zuschuss 10,00 €)
bis 25.000,00 €	150,00 €	130,00 €
bis 37.000,00 €	220,00 €	220,00 €
über 37.000,00 €	270,00 €	270,00 €

Die untere Gehaltsgruppe erhält aus dem Spendentopf „Zülpich hält zusammen“ einen Zuschuss in Höhe von 10,00 Euro.

Empfänger von Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Wohngeld, Kinderzuschlag und Sozialhilfe können ebenfalls auf Antrag, sogenannte Leistungen für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft als Zuschuss für ihre Kinder erhalten.

Anmeldeformulare für eine Teilnahme erhalten Sie bei der Stadtverwaltung - Team 303 -, Postfach 13 54, 53905 Zülpich und im Internet unter [www.zuelpich.de](http://www.zuelpich.de).

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Stollenwerk unter der Rufnummer (0 22 52) 5 22 04 zur Verfügung.

Es grüßt Sie herzlich  
Ihr Albert Bergmann



Ideen,  
die  
beeindrucken!

Druckerei & Agentur & Verlag

Am Roßpfad 8 • 52399 Merzenich  
Tel. (0 24 21) 7 39 12 • Fax (0 24 21) 7 30 11  
[info@porschen-bergsch.de](mailto:info@porschen-bergsch.de) • [www.porschen-bergsch.de](http://www.porschen-bergsch.de)



- Beratung, Planung, Ausführung
- Sanitär, Gas, Heizung, Solar
- Wartung, Notdienst, Kundendienst
- Kanalreinigung, Silikonversiegelung
- Regenwassernutzung

**Sanitär und Heizung - Meisterbetrieb**  
 Armin Biertz · Am Wehr 6 · 53909 Zülpich  
 Tel.: 0 22 52 / 83 41 73 · Fax: 0 22 52 / 30 96 74  
 Internet: [www.biertz-zuelpich.de](http://www.biertz-zuelpich.de)

Sie für Notfälle eine Telefonnummer an, unter der wir Sie tagsüber erreichen können. Na dann...viel Spaß !!!

### Anmeldung

Hiermit melde ich mich/meine Tochter/meinen Sohn

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Alter: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_

verbindlich für folgende Fahrt / Aktion im Jugendzentrum Sajus an:

- 27.07.2011 school's out Cocktail Abend im Sajus
- 28.07.2011 Hochseilpark in Brühl (11,- €)
- 03.08.2011 Sport-Tag
- 04.08.2011 Wasserski fahren in Langenfeld (15,- €)
- 08.08.2011 Bogenschießen
- 16.08.2011 Alles Geschmackssache
- 25.08.2011 Schwimmen in Kreuzau (4,- €)
- 31.08.2011 school's in Grillen am Sajus
- 01.09.2011 Töpfern und mehr in Langerwehe (6,50 €)
- 05.09.2011 ZOOM Erlebniswelt in Gelsenkirchen (9,-/11,- €)
- Geocaching
- Creative Workshop

Unterschrift (bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

## Ferienprogramm im Jugendzentrum Sajus

Auch in diesem Jahr bietet das Jugendzentrum der Stadt Zülpich ein abwechslungsreiches Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche unterschiedlichen Alters an.

- ★ Auftakt bildet am Mittwoch, 27.07.2011, unser **school's-out-Cocktail-Abend**. Es werden ab 16:00 Uhr im Sajus verschiedene, nicht alkoholische Cocktails kostenfrei zum Probieren angeboten.
- ★ Am Donnerstag, 28.07.2011, fahren wir in den **Hochseilpark** nach Brühl, Alter 12-17 Jahre, Kosten 11,- €, Abfahrt um 14:00 Uhr, Rückkehr gegen 19:00 Uhr.
- ★ Weiter geht's am Mittwoch, 03.08.2011, ab 16:00 Uhr mit einem **Sport-Tag**. Bei Fußball, Badminton, Basketball usw. können sich Kids und Jugendliche kostenfrei in der Sporthalle austoben. Treffpunkt ist am Sajus.
- ★ Sicherlich nass werden am Donnerstag, 04.08.2011, Jugendliche ab 14 Jahre beim **Wasserski fahren** in Langenfeld, Kosten 15,- €, Abfahrt um 15:30 Uhr, Rückkehr gegen 20:30 Uhr.
- ★ Treffsicher sollten Jugendliche ab 16 Jahre fürs **Bogenschießen** am Montag, 08.08.2011, sein, Abfahrt um 17:15 Uhr, Rückkehr gegen 20:00 Uhr (da Fahrgemeinschaften gebildet werden sollen, sollte eine Spritbeteiligung von 1,- bis 2,- € eingeplant werden).
- ★ Leckere Gerichte selber herstellen und den Gaumen verwöhnen, kurz - kochen, schmecken und genießen werden wir am Dienstag, 16.08.2011, in der Zeit von 10:00 – 15:00 Uhr bei unserer kostenfreien Aktion **Alles Geschmackssache** im Sajus. Teilnehmen können Kids und Jugendliche ab 10 Jahren.
- ★ Kühl und nass wird es wieder am Donnerstag, 25.08.2011, denn dann fahren wir zum **Schwimmen nach Kreuzau**, Alter 10-16 Jahre, Kosten 4,- €, Abfahrt um 15:00 Uhr, Rückkehr gegen 19:30 Uhr.
- ★ Schon traditionell gegen Ende der Ferien findet unser **school's in Grillen** am Mittwoch, 31.08.2011, am Sajus statt. Für alle Kinder und Jugendlichen gibt's ab 16:00 Uhr was Leckeres kostenfrei vom Grill.
- ★ **Töpfern und mehr** können Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren am Donnerstagnachmittag, 01.09.2011, in Langerwehe, Kosten 6,50 €, Uhrzeit von Abfahrt und Rückkehr werden bei der Anmeldung bekannt gegeben.
- ★ Den goldenen Abschluss bildet dieses Jahr eine Fahrt zur **ZOOM Erlebniswelt** (Zoo und Erlebnispark) nach Gelsenkirchen am Montag, 05.09.2011. Wie kaum irgendwo anders können Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren hier Tieren in naturnahem Lebensraum begegnen und in den drei Erlebniswelten verschiedene Kulturen kennenlernen und Abenteuer erleben. Kosten bis inkl. 12 Jahre 9,- € und ab 13 Jahre 11,- € (bitte Schülerausweis mitnehmen), Abfahrt um 9:00 Uhr, Rückkehr gegen 20:00 Uhr.
- ★ Auf Schatzsuche können sich Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren beim **Geocaching** machen. Die genauen Termine hierfür werden per Aushang am Sajus bekannt gegeben.
- ★ Außerdem findet auch in den Sommerferien jeden Montag ab 13:00 Uhr ein **Creative Workshop** statt. Hier können Jungen und Mädchen ab 8 Jahren aus Wollen und Garnen, Stoffen und Bändern schöne Sachen zaubern.

Weitere Einzelheiten zum Ferienprogramm können Sie telefonisch von Frau Braun, Frau Bruckmann oder Frau Linden-Knack unter Tel. 02252-309174 oder per email unter [jugendzentrum\\_sajus@web.de](mailto:jugendzentrum_sajus@web.de) erfragen. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung (begrenzte Teilnehmerzahl) und um Beachtung der Altersvorgaben. Abfahrt und Ankunft zu der angegebenen Zeit ist immer am Jugendzentrum Sajus, Blayerstraße 29 in Zülpich. Die genannten Kostenbeiträge gelten selbstverständlich pro Teilnehmer/in und sind im Voraus zu entrichten. Bitte nutzen Sie zur Anmeldung (für eine oder mehrere Veranstaltungen) beigefügtes Blatt. Geben

## Neues Wahrzeichen für das Industriegebiet ???

Die Reifenfirma Continental setzt künftig an Standorten besonders qualifizierter Fachfirmen als einheitliches Werbemittel einen 10 m hohen Pylon (Conti 3600 Partner) ein.



Erstmals umgesetzt wurde dies nun bei der Firma SeLoG GmbH im Zülpicher Gewerbegebiet „An der Römerallee“ (Am Meilenstein 3). In der Folge soll das neue Wahrzeichen europaweit zum Einsatz kommen.

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurde der Pylon nun am 14.06.2011 im Beisein von Vertretern der Continentalgruppe, der Geschäftsführer der Fa. SeLoG, Alfred und Nicole Ohrem und des Wirtschaftsförderers der Stadt Zülpich, Ottmar Voigt, offiziell seiner Bestimmung übergeben.

Belegschaft der SeLoG GmbH am Pylon.

## MAK - Rundgang auf den Spuren der Römer

### Rundgänge stoßen auch im Jahr 2011 auf großes Interesse.

Der Marketingarbeitskreis (MAK) für Zülpich hatte sich entschieden, die erfolgreichen Rundgänge auch dieses Jahr fortzusetzen. Eine Besonderheit gibt es diesmal. In den bisherigen Rundgängen standen die Ortschaften, in denen mehr als 70 % der Einwohner Zülpichs leben, im Mittelpunkt. Hier sollte gezeigt werden, dass sie viel zu bieten haben, was erst Zülpich als Ganzes ausmacht. In diesem Jahr sollen nun mit drei Rundgängen die Besonderheiten in der Kernstadt Zülpich dargestellt werden. Diese Veranstaltungen werden durch den Zülpicher Geschichtsverein und die Kreisvolkshochschule unterstützt.

Den erste Rundgang stand unter dem Motto „In Finibus Agrippinesium“ und führte durch das Zülpicher Stadtzentrum auf den Spuren der Römer.

Jürgen Degner vom veranstaltenden MAK-Arbeitskreis „Gesamtstadt Zülpich-Integration von Kernstadt und Ortschaften“ konnte mehr als 120 Teilnehmer begrüßen, darunter auch wieder Bürgermeister Albert Bergmann. Hans-Gerd Dick vom Team 203 der Stadtverwaltung Zülpich („Stadtgeschichte & Tourismus“) hatte es übernommen als sachkundiger Führer den Rundgang zu gestalten. Mit seinen profunden Detailkenntnissen und seiner anschaulichen und humorvollen Art verstand er es den etwa 2-stündigen Spaziergang nie langweilig werden zu lassen.

# Café - Bistro LIBERTAS

Markt 17 · 53909 Zülpich

IHR Treffpunkt im Herzen der Römerstadt

- ein reichhaltiges Frühstück/Büffet
- Auswahl an diversen Salattellern
- Sandwiches, Suppen, Kleingerichte
- Früh-Kölsch und Bitburger vom Fass
- Kaffee-Spezialitäten, Kuchen und Eis
- **Wir richten für Sie auch Feierlichkeiten und Feste bis 30 Personen aus!**

Öffnungszeiten: Di. – So. von 10:00 – 21:00 Uhr  
**Montags Ruhetag** – außer an Feiertagen!

Telefon: 02252 – 838 0 788

www.libertas-zuelpich.de · info@libertas-zuelpich.de



Die Führung begann auf dem Mühlenberg, wo die Entstehung und Entwicklung der römischen Siedlung Tolbiacum ihren Ausgang nahm. Hier lag das Zentrum der römischen Kleinstadt, markiert durch Tempel, Administration und die exquisit erhaltene Thermenanlage. Das heutige Herzstück des neuen „Museums der Badekultur“ diente in römischer Zeit auch als Stätte der geselligen Begegnung.

Sichtbare Zeugnisse der Römer darüber hinaus sind auf dem Mühlenberg der römische Meilenstein im Foyer des Museums, das in der Außenmauer der Kirche verbaute Fragment eines Pfeilergrabmales oder aber Erdmarkierungen römischer Straßenzüge und Befestigungsmauern.



Anschließend bewegten sich die Teilnehmer auf den Zülpicher Markt, wo Dr. Andreas Vieten einen kurzen Abriss der vielfältigen Fundsituation bei der von ihm betreuten Grabungskampagne bot. Hier fanden sich nicht nur fränkische Steinsarkophage, sondern auch zahlreiche Spuren der römischen Besiedlung, wie etwa fragmentierte Inschriftensteine, Reste von Strassen und Gebäuden. Auch der freigelegte mittelalterliche Brunnen fand großes Interesse.



Der Weg führte von dort aus Richtung Normannengasse und Kölnstrasse. Aus Anlass von Baumassnahmen waren dort vor Jahren Überreste römischer Wirtschaftsgebäude und auf dem Gelände des späteren Geriatrischen Zentrums ein römischer Friedhof gefunden worden. Der auffälligste Fund dieser Grabung, ein dort vergrabenes magisches Golddepot, wird derzeit in einer Sonderausstellung des „Museums der Badekultur“ präsentiert. Hans-Gerd Dick erwähnte auch, dass man den Archäologen nachsagt, dass sie lieber Gräber von Heiden

statt von Christen entdecken. Während bei den Christen nur ein Büßergewand zu finden sei, gäbe es bei Heiden z. B. Schmuck und Waffen.



An der Kölnstrasse 24 verwies Dick auf eine angebrachte Plakette, welche die Sage vom „weißen Hirschen“ illustriert. Diese belegt mittelbar auf den gewaltigen Eindruck, den die schmurgerade Römerstrasse Köln - Trier auf die Menschen des Mittelalters gemacht haben muss.

Am Frankengraben besichtigten die Teilnehmer der Führung ein Teilstück der römischen Wasserleitung von der

Eifel nach Köln, das allerdings nicht aus dem Stadtgebiet Zülpichs, sondern Mechernichs stammt.

In der Geschichtswerkstatt des Zülpicher Geschichtsvereins in der Landesburg auf dem Mühlenberg, wo vielleicht einmal die römische Administration gestanden hat, endete der Rundgang mit einem gemütlichen Beisammensein. Besonderer Dank gilt den Mitgliedern des Geschichtsvereins um Margrit Adams-Scheuer. Sie schafften es, die für sie nicht ganz erwartete große Anzahl von Teilnehmern zu versorgen und damit dazu beizutragen, dass dieser Rundgang ein voller Erfolg wurde.

Natürlich hat Bernhard Koch auch diesen Rundgang wieder auf eine DVD gebannt. Diesem anerkennenswerten Engagement wird es zu verdanken sein, dass der MAK am Schluss über eine kleine „DVD-Bibliothek“ für alle bisherigen Rundgänge verfügen wird.

Wie schon bei den Rundgängen im vergangenen Jahr wurde um eine freiwillige Spende für das Spendenkonto „Zülpich hält zusammen“ gebeten. Hier soll unverschuldeten in Not geratenen Personen unbürokratisch und zeitnah geholfen werden können. Die Sammlung ergab den Betrag von 209,25 €. Dafür wird allen Teilnehmern herzlich gedankt.

Nun sind alle gespannt was man beim nächsten Rundgang am 16. Juli über Zülpichs Wirtschaft vom 19. Jahrhundert bis heute erfährt. Start ist um 14.00 Uhr am EXTRA Baumarkt. Eingeladen sind alle Bürgerinnen und Bürger aus den Ortsteilen und der Kernstadt.

Der MAK – Arbeitskreis „Gesamtstadt Zülpich - Integration von Kernstadt und Ortsteilen“ freut sich auf Ihr Kommen.

## Veranstaltungstipp

**Mit dem Bördeexpress zur Annakirmes nach Düren  
 Feuerwerksfahrt am 05.08.2011**

Am 05.08.2011 verkehrt der Sonderzug der Interessengemeinschaft Rurtalbahn e. V. von Euskirchen nach Düren und zurück mit Durchbindung direkt auf den Annakirmesplatz zum großen Feuerwerk. Das große Brillantfeuerwerk begeistert die Besucherinnen und Besucher der Annakirmes jedes Jahr aufs Neue. Etwa 20 Minuten dauert das Spektakel am Kirmesfreitag, den 05.08.2011 das nicht nur vom Annakirmesplatz aus gesehen werden kann.



Wir bieten eine bequeme An- und Abreise ohne Parkplatzsorgen von Euskirchen (Abfahrt ca. 19.05 Uhr), Zülpich (Abfahrt 19.22 Uhr) und Vettweiß (Anfahrt 19.38 Uhr) direkt auf den Kirmesplatz.

Die Fahrzeiten können ggf. um wenige Minuten abweichen; es wird gebeten rechtzeitig an den Haltestellen zu sein.

Die Hin- und Rückfahrt kosten für Erwachsene 11,- EUR und ermäßigt bis 16 Jahre 7,- EUR. **Verbundfahrtscheine gelten an diesem Tag nicht!**



**HUBERT & CHRISTIAN FLOCK**  
 INSTALLATEUR- UND HEIZUNGSBAUMEISTER

Wartungsarbeiten  
 Sanitär – Heizung – Solaranlagen  
 Erdgaswärmepumpen Marke Vaillant  
 Sanierungsarbeiten  
 Abflüsse/Wasserleitungen  
 Komplettbäder

Krefelder Straße 38  
 53909 Zülpich

Telefon: 02252/2772  
 Telefax: 02252/6922  
 E-Mail: hubert.flock@web.de

**Meisterbetrieb seit über 40 Jahren**

Dieser zusätzliche Sonderzug bedarf einer Vorreservierung. Fahrscheine sind nur im Zug erhältlich! Verbundfahrscheine gelten an diesem Tag nicht!

#### Buchung und Informationen

www.boerdeexpress.de oder Firma Hubert Flock unter Tel. 02252-2772

#### Pendelverkehr am 01.08.2011 und 08.08.2011

Der Bördeexpress verkehrt weiterhin am Sonntag, den 08.08.2010 im Pendelverkehr zur Annakirmes.

Es gilt der veröffentlichte Jahresfahrplan des Bördeexpress; Verbundfahrscheine der Verkehrsverbände sind gültig; Fahrscheine des Haustarifs sowie das Euregoticket sind im Zug erhältlich. Gruppen ab 5 Personen werden um Anmeldung gebeten.

#### Buchung und Informationen

www.boerdeexpress.de oder Firma Hubert Flock Tel. unter 02252-2772

## Informationen der Abteilung für „Stadtgeschichte und Tourismus“

### Touristiker-Tagung „Erlebnisraum Römerstraße“

Ein wichtiges Stück römischer und nachrömischer Geschichte des Rheinlandes für die Bevölkerung und touristische Gäste erlebbar und insbesondere für Radwanderer „erfahrbar“ zu machen – dieses Ziel hat das Projekt „Erlebnisraum Römerstraße“ im Rahmen des Förderprogramms Regionale 2010.

18 beteiligte Anrainer-Kommunen von Köln bis Dahlem bzw. Übach-Palenberg wollen in diesem ambitionierten Projekt unter Federführung des LVR – Amt für Bodendenkmalpflege im Rheinland die Sicherung und touristische Erschließung der beiden von Köln ausgehenden römischen Staatsstraßen nach Trier/Lyon (als „Arippastraße“) und Boulogne-sur-mer (als „Via Belgica“) betreiben.

Um das Projektziel zu erreichen, wurde eine interkommunale Rahmenplanung erarbeitet und ein einheitliches Kennzeichnungs- und Informationssystem für eine Rad- und Wanderroute auf und entlang den historischen Straßentrassen entwickelt. Die Anrainer haben mit der Regionale 2010 und dem LVR für die Umsetzungsphase des Projektes eine „AG Presse, Öffentlichkeitsarbeit und Tourismus“ gegründet, der die kommunalen Touristiker Erich Schell (Blankenheim) und Hans-Gerd Dick (Zülpich) als Sprecher vorstehen.



Am Dienstag, dem 28. Juni 2011 fand im Ratssaal der Stadtverwaltung Mechenich ein von Hans-Gerd Dick vorbereitetes Treffen mit knapp 30 Teilnehmern nahezu sämtlicher touristischer Institutionen an den Römerstraßentrassen statt. Die Herkunft der Teilnehmer reichte von Köln bis in den Selfkantkreis bzw. den Ahr- und Moselraum. Dabei wurden das Vorhaben eingehend vorgestellt und Fragen seiner (rad-) touristischen Vermarktung ausgiebig erörtert. Darüber hinaus diskutierten die Teilnehmer sowohl die Anschlussfähigkeit des Projektes gegenüber der rheinland-pfälzischen „Straße der Römer“ als auch gegenüber der im Aufbau befindlichen kulturtouristischen "ArchaeoRegion Nordeifel" sowie dem neukonzipierten „Römerkanal-Wanderweg“.

## Informationen der Abteilung für „Stadtgeschichte und Tourismus“

### Nordeifel-Tourismus: Weitere Beratungstag für neue Gastgeber!

In der Region Nordeifel im Kreis Euskirchen wächst die Nachfrage nach geeigneten Übernachtungsbetrieben langsam, aber stetig an. Auch im Zülpicher Stadtgebiet werden Übernachtungsmöglichkeiten nachgefragt. Sowohl für die Nachfolger eingeführter touristischer Gastgeberbetriebe als auch bei Haus- und Wohnungseigentümern, die künftig an Gäste vermieten wollen, ergeben sich dabei zahlreiche Fragen. Diese betreffen den Weg zu einem eigenen Betrieb ebenso wie Überlegungen zur bedarfsgerechten Ausstattung.

Die Nordeifel Tourismus GmbH, zu deren Gesellschaftern auch die Stadt Zülpich gehört, bietet deshalb mit dem STARTERCENTER NRW im Kreis Euskirchen für potentielle Betreiber von Übernachtungsbetrieben, seien sie privat oder gewerblich, Beratungstage an. Hier wird die Möglichkeit eröffnet, sich über wichtige Grundlagen und erste Schritte hin zum Gastgeber zu informieren. Die nächsten, kostenlosen Veranstaltungen finden am 14.9. und 14.12.2011 in den Räumen der NeT GmbH in Kall statt. Weitere Informationen geben Herr Schmidder, NeT GmbH, unter Tel. 02441/99457-14, Email: schmidder@nordeifel-tourismus.de, oder bei Herr Dick, Stadt Zülpich, Tel.: 02252/52-212, Email: hgdick@stadt-zuelpich.de.

## Vorbildliche Bauten in Nordrhein-Westfalen



17.06. bis 17.07.2011

Römerthermen Zülpich  
Museum der Badekultur

Netzwerk  
Naturdenkmal  
Städte

LVR  
Qualität für Menschen

Architektenkammer  
Nordrhein-Westfalen

## Wellen, Wind und Wasserball

Ein Strand zum Mitnehmen.

Kinderferienprogramm mit Stefanie Klein-Bodenheim

In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur, Mühlenberg 7, 53909 Zülpich, Dienstag, 02.08.2011 von 11 bis 14 Uhr.



Wasser, Strand und Sonne lieben alle Kinder. Als Vorfreude auf die Ferien oder für das Träumen zu Hause bauen wir uns einen Ministrand mit allem was dazu gehört. Aus Sand, buntem Papier, Farbe und Stoffresten lassen wir eine sommerliche Ferienszene entstehen.

Für Kinder ab 9 Jahren. Bitte einen Schuhkarton mitbringen.

Kosten pro Kind: 9 EUR zzgl. Materialkosten.

Anmeldung bitte bis 2 Tage vorher unter Tel.: 02252 83806-0.

### Wallfahrt nach Kevelaer Sonntag, 14. August 2011

Abfahrt ab Zülpich Markt, 6.45 Uhr,  
Rückfahrt ab Kevelaer ca. 16.30 Uhr  
weitere Orte auf Anfrage

Preis pro Person

**15,00 €**

### Wallfahrt nach Banneux Sonntag, 4. September 2011

Abfahrt ab Zülpich Markt, ca. 7.00 Uhr  
Rückfahrt ab Moresnet ca. 18.00 Uhr  
weitere Orte auf Anfrage

Preis pro Person

**15,00 €**



**THELEN REISEN**

Markt 13 · 53909 Zülpich  
Telefon: 0 22 52/24 16 · Telefax: 0 22 52/8 13 35  
E-Mail: thelen-reisen@t-online.de

## Hygiene im Wandel der Zeit

### Seniorenführung von und mit Senioren

In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur,  
Mühlenberg 7, 53909 Zülpich, Sonntag 07.08.2011, 15 Uhr



Wasser, Seife, Öl, Waschlauge... Womit reinigte man sich in römischer Zeit, welche Einstellung zur Körperpflege besaß man im Mittelalter und zu welcher Zeit musste man zum täglichen Waschen eine städtische Einrichtung aufsuchen? Der Weg zum heutigen Luxus mit Dusche, Wanne und WC in jeder Wohnung war ein langer. An interessanten und unterhaltsamen Beispielen erfahren Sie wie

sich die Vorstellungen über körperlichen Hygiene im Laufe der Zeit gewandelt und entwickelt haben.

Die Führung ist kostenlos, die Teilnehmer zahlen nur den Eintritt an der Kasse. Anmeldung bitte bis 2 Tage vorher unter Tel.: 02252 83806-0.

## Schüler führen Schüler

In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur,  
Mühlenberg 7, 53909 Zülpich, am Sonntag, 21.08.2011 um 11 Uhr



Was wisst ihr eigentlich über Badespaß in der Vergangenheit? Gab es Seife bei den Römern? Was ist ein Badequast und wofür brauchte man im Mittelalter große Bottiche? Und seit wann gibt es überhaupt Schwimmunterricht?

Antworten auf diese und viele weitere Fragen geben euch Schüler in eurem Alter bei einem Rundgang durch das Museum. Dann erfahrt ihr auch, wie es bei den Römern mit Badeanzug und Bikini aussah und warum die Kinder im 19. Jahrhundert mit Kleidern ins Wasser stiegen.

Die Führung ist kostenlos, für Kinder bis 18 Jahre ist der Eintritt frei. Weitere Informationen unter Tel. 02252 83806-0.

## In leuchtenden Farben

### Kinderferienprogramm mit Dr. Daniela Rösing

In den Römerthermen Zülpich – Museum der Badekultur,  
Mühlenberg 7, 53909 Zülpich, Mittwoch, 31.08.2011 von 11 bis 14 Uhr



Die Römer liebten Farben: bei ihrer Kleidung, an den Wänden, an Grabsteinen und Götterfiguren. In unserem Sommerkurs mischt ihr nach uraltem Rezept Farbpigmente, Ei und Öl und malt mit diesen leuchtenden Farben euer eigenes Kunstwerk nach wunderschönen römischen Motiven.



Für Kinder ab 8 Jahren. Kosten pro Kind: 9 EUR zzgl. Materialkosten.

Anmeldung bitte bis 2 Tage vorher unter Tel.: 02252 83806-0.

## Wer hat das schönste Foto zum Verständnis zwischen den Generationen?

### Fotowettbewerb "Verständnis zwischen den Generationen"

In Anlehnung an die "Aktionswoche der Generationen - gemeinsam geht's besser!" lobt der Kreis Euskirchen einen Fotowettbewerb "Verständnis zwischen den Generationen" aus.

Gesucht werden Fotos zum Miteinander der Kinder-, Eltern- und Großelterngenerationen im Kreis Euskirchen. Dabei kann es sich um gemeinsame Aktivitäten, Begegnungen, Freizeitgestaltung und sonstige Begebenheiten handeln. Alle Fotos mit einem Bezug zum Verständnis zwischen den Generationen können an dem Fotowettbewerb teilnehmen. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Die 3 besten Fotos werden durch eine Jury ermittelt. Anlässlich der Auftaktveranstaltung zur "Aktionswoche der Generationen - gemeinsam geht's besser!" am Freitag, 23.09.2011 von 11.00 - 13.00 Uhr im Kreishaus Euskirchen werden die Gewinner bekannt gegeben und die Fotos ausgestellt.

Die Gewinner erhalten folgende Preise:

#### 1. Preis:

Gutschein über eine kulinarische Premiumwanderung "Eifel-Blicke genießen"

## FUNDORT RHEINLAND

Ausstellung in den Römerthermen Zülpich –  
Museum der Badekultur

vom 21.05. – 03.10.2011

Di–Fr 10–17 Uhr; Sa–So, Feiertage 11–18 Uhr



für 2 Personen (NET GmbH, [www.nordeifel-tourismus.de](http://www.nordeifel-tourismus.de)) und Veröffentlichung des Gewinnerfotos als Titelbild auf dem VHS-Programmheft des Kreises Euskirchen für das 1. Semester 2012

#### 2. Preis:

1 Landschaftsverband-Rheinland (LVR) Partnerkarte (2 Personen) (Freilichtmuseum Kommern, [www.lvr.de](http://www.lvr.de))

#### 3. Preis:

Gutschein über 1 Basisführung auf Vogelsang für den Gewinner und 24 Gäste seiner Wahl ([vogelsang ip GmbH, www.vogelsang-ip.de](http://vogelsang-ip.de))

**Einsendeschluss ist der 29.07.2011.**

Schicken Sie Ihre Fotos bitte per Post, E-Mail oder digitalem Datenträger (CD) an: Kreis Euskirchen, Abt. Soziales, Jülicher Ring 32, 53879 Euskirchen

Weitere Infos unter:

[www.kreis-euskirchen.de/wirtschaft/demografie/fotowettbewerb.php](http://www.kreis-euskirchen.de/wirtschaft/demografie/fotowettbewerb.php)



**PORSCHEN & BERGSCH**  
Mediendienstleistungen  
Druckerei & Agentur & Verlag

Am Roßpfad 8 • 52399 Merzenich  
Tel. (0 24 21) 7 39 12 • Fax (0 24 21) 7 30 11  
[info@porschen-bergsch.de](mailto:info@porschen-bergsch.de) • [www.porschen-bergsch.de](http://www.porschen-bergsch.de)

*Ideen, die beeindrucken!*

## Kreisjägerschaft Euskirchen e. V.

im Landesjagdverband Nordrhein-Westfalen e. V.  
Jungjäger bestanden ihr „Grünes Abitur“



Johannes Klefisch, Kursleiter für Jagdausbildung der Kreisjägerschaft Euskirchen e. V., hatte ein strahlendes Gesicht. Die diesjährige Ausbildung der Jungjäger war erfolgreich! Im Rahmen der Abschlussfeier konnte er den begehrten Jägerbrief an die erfolgreichen Damen und Herren der Jägerprüfung 2011 überreichen.

Ja, der heiß ersehnte Jägerbrief... Fast acht Monate haben sich die Jungjäger um ihn bemüht. Nun endlich konnten sie ihn entgegen nehmen – manch einer tat dies mit zitternder Hand und feuchten Augen.

Äußerst intensiv wurden die angehenden Jäger und Jägerinnen in den Fächern Waffenkunde, Waffenhandhabung, Jagdrecht, Naturschutzrecht, Land- und Waldbau, Wildtierkunde, Wildkrankheiten, Versorgen und Verwerten von Wild, Jagdhundwesen und der jagdlichen Praxis geschult. Hinzu kam auf dem Schießstand in Aachen-Stolberg eine umfassende Schießausbildung. Denn ein Jäger muss nicht nur viel Wissen, er muss auch mit Büchse und Flinte treffsicher sein. Dies wird sogar staatlich geprüft! Exkursionen in Feld, Wald und Flur sowie der Besuch bei der Hundeausbildung rundeten das Wissen für die dreitägige, behördliche Prüfung ab. Nun der Lohn – der Jägerbrief!

Durch die Vielfalt und den Umfang der Fächer wird die Jägerprüfung auch das „Grüne Abitur“ genannt. Alleine dabei bleibt es nicht. Nach der Jägerprüfung können die Jungjäger ihre jagdlichen Fähigkeiten bei Veranstaltungen und Fortbildungen der Kreisjägerschaft intensivieren: So durch die Teilnahme an einem Jungbläserkursus oder durch das Ausbilden und Führen eines Jagdhundes.

Umrahmt wurde die Feier durch das Bläserkorps des Hegeringes Euskirchen, das verschiedene Jagdsignale und andere jagdliche Musikstücke vortrug.

Der nächste Kursus beginnt im Oktober 2011 im Hochwildpark Rheinland, Kormern.

Weitere Informationen sind im Internet unter <http://www.KJS-Euskirchen.de> zu finden.

## Das Franken-Gymnasium Zülpich nun auch offiziell CertiLingua-Schule



Aufgrund seines besonderen Angebots im bilingualen deutsch-englischen Zweig wurde das Franken-Gymnasium im Mai vom Bildungsministerium als CertiLingua-Schule ausgezeichnet und ist damit eine von 100 Schulen europaweit.

Was bedeutet dies für David, einer von etwa 12 Schülern, die derzeit das CertiLingua Exzellenzlabel anstreben? Für ihn steht fest, dass es in der heutigen Zeit, wo sich die Unternehmen immer weiter auf dem Globus verteilen, wichtig ist gute Sprachkenntnisse vorweisen zu können; zudem möchte er gerne im benachbarten Ausland studieren.

<b>RECHTSANWÄLTE</b>		
<b>Ruth Becker-Prox</b> Fachanwältin für Familienrecht Ehescheidung Unterhalt Zugewinnausgleich Umgangs-/Sorgerecht Ehegattenhaftung Wohnungszuweisung Eheverträge	<b>Markus Schlesier</b> Rechtsanwalt Arbeitsrecht Kündigungsschutz Vergütung Zeugnisrecht Familienrecht Strafrecht	<b>Daniel Rademacher</b> Rechtsanwalt Erbrecht Arzthaftungsrecht Verkehrs-/Unfallrecht Mietrecht
Rechtsanwälte Ruth Becker-Prox & Kollegen Zehnthofstraße 58 · 52349 Düren · Tel. 0 24 21-20 03 30 · Fax 0 24 21-20 03 31 gegenüber der Sparkasse Düren		

Mit dem CertiLingua Exzellenzlabel wird ihm bescheinigt werden, dass er mehrsprachige, europäische und internationale Kompetenzen erworben hat.

Seit der 5. Klasse besucht er den bilingualen Zweig des Gymnasiums, wo er bereits Biologie, Geschichte und Politik in englischer Sprache gelernt hat. Wie es das Zertifikat erfordert, hat er Englisch und Französisch bis zum Abitur belegt. Wichtig aber ist sein Engagement bei europäischen oder internationalen Projekten, das in Englisch oder Französisch dokumentiert werden muss. David kennt mittlerweile das Schulwesen in Finnland, Frankreich und Ungarn aus eigener Erfahrung, nahm mit einem Zülpicher Beitrag zu Armut und Ausgrenzung am Europatag in Mailand teil und arbeitet zur Zeit an einem sozialen Projekt im Rahmen des European School Network (ESN). Im Juli wird er nach Budapest fliegen, um in einem Camp für sozialschwache Kinder zu arbeiten. Das Thema „Soziale Benachteiligung im Ländervergleich“ wählte er auch für seine Dokumentation, die sich hauptsächlich auf Fragebögen und Interviews stützen wird. Wenn David also sein Abiturzeugnis entgegennimmt, wird er gleichzeitig das CertiLingua Exzellenzlabel erhalten, das ihm sowohl theoretische wie praxisbezogene Kenntnisse bescheinigt. Er hat bei allen Projekten seine Fremdsprachenkenntnisse aktiv eingesetzt und damit die erforderlichen europäischen und internationalen Kompetenzen erworben.

Viele Schüler nahmen am Comenius-Projekt zu europäischen Sitten und Gebräuchen teil und reisten nach Italien, Malta, Griechenland oder Finnland, einige machen ein Praktikum in England, andere sammeln internationale Erfahrungen beim jährlichen Austausch mit Blaye oder Buffalo in den USA oder im Rahmen des ESN. Sie alle erleben das Eintauchen in das Leben anderer Länder als eine persönliche Bereicherung, mit der Möglichkeit durch das CertiLingua Exzellenzlabel ihre Chancen für Studium und Beruf weiter zu verbessern.

## Erfolgreiche Abiturprüfungen 2011 am Franken-Gymnasium

In diesem Jahr absolvierte der zahlenmäßig stärkste Oberstufenjahrgang in der Geschichte des Franken-Gymnasiums die Abiturprüfung. Erstmals wurden im bilingualen Zweig sowohl mündliche als auch schriftliche Prüfungen im Fach Biologie in englischer Sprache abgenommen. Insgesamt konnte der Schulleiter, Herr E.-P. Wirtz, zusammen mit den Beratungslehrern, Frau H. Westhofen und Herrn Dr. G. Steinberg, im Rahmen einer Feierstunde in St. Peter den folgenden 89 Abiturientinnen und Abiturienten ihre Reifezeugnisse aushändigen:

**Lisa Adams**, Nideggen; **Tobias Bangemann**, Zülpich; **Corinna Baumgarten**, Zülpich; **Melanie Baumgarten**, Zülpich; **Eva Bayer**, Zülpich; **Inez Beeck**, Zülpich; **Gina Biesenbach**, Nörvenich; **Kathrin Bohsem**, Zülpich; **Thomas van der Broeck**, Zülpich; **Pascal Büchle**, Zülpich; **Carolin Düpper**, Zülpich; **Esther Engelhardt**, Nideggen; **Julia Ernst**, Zülpich; **Sarah Jasmine Ernst**, Zülpich; **Lisa Esseln**, Mechernich; **Christian Esser**, Vettweiß; **Dennis Esser**, Zülpich; **Bettina Euskirchen**, Zülpich; **Michelle Fechner**, Zülpich; **Nicola Frings**, Zülpich; **Friederike Fuchs**, Zülpich; **Svenja Galla**, Zülpich; **Sabrina Gier**, Zülpich; **Sarah Grühl**, Vettweiß; **Andreas Haarhoff**, Erftstadt; **Floyd Hassenrick**, Nörvenich; **Mathias Hees**, Zülpich; **Lena Heineck**, Zülpich; **Christina Heinze**, Zülpich; **Franziska Heinze**, Zülpich; **David Heister**, Zülpich; **Konstantin Herfurth**, Zülpich; **Jacqueline Höhl**, Zülpich; **Jana Jancen**, Zülpich; **Sabine Jung**, Zülpich; **Marina Jungmann**, Zülpich; **Michelle Justen**, Nörvenich; **Jessica Kaltwasser**, Zülpich; **Karsten Klein**, Zülpich; **Jana Köllejan**, Vettweiß; **Verena Koutsovagelis**, Zülpich; **Jan Krämer**, Zülpich; **Sabrina Kreins**, Zülpich; **Maximilian Krosch**, Zülpich; **Christopher Krüger**, Zülpich; **Charlene Kursch**, Zülpich; **Laura Kurth**, Zülpich; **Kay Lächele**, Zülpich; **Katharina Lutschak**, Vettweiß; **Corinna Marten**, Zülpich; **Sandra Maschke**, Zülpich; **Nadine Mundt**, Zülpich; **Hannah Neumann**, Zülpich; **Dennis Nielinger**, Vettweiß; **Lukas Nilgen**, Nideggen; **Miriam Plönißen**, Zülpich; **Donat Pohla**, Zülpich; **Jennifer Pütz**, Vettweiß; **Sabrina Pütz**, Nideggen; **Maximilian Rang**, Zülpich; **Ann-Christin Rings**, Zülpich; **Marius Rütt**, Zülpich; **Philipp Ryppa**, Nörvenich; **Kim Schäfer**, Zülpich; **Andreas Schatz**, Zülpich; **Yannik Schepke**, Zülpich; **Laura Schiffmann**, Zülpich; **Cheyenne Schleicher**, Zülpich; **Margarethe Schmitz**, Zülpich; **Tobias Schmitz**, Zülpich; **Svenja Schneider**, Nideggen; **Julia Scholl**, Zülpich; **Kristina Schönenborn**, Zülpich; **Daniel Schüller**, Vettweiß; **Christina Starkens**, Zülpich; **Eike Stockem**, Vettweiß; **Patrick Stotko**, Zülpich; **Constance Thomson**, Zülpich; **Stephan Veldhoen**, Nideggen; **Nathalie Vieth**, Zülpich; **Beate Vollmer**, Nörvenich; **Doreen Waldhausen**, Zülpich; **Alexander Wallersheim**, Zülpich; **Jennifer Wassenberg**, Nörvenich; **Vanessa Wassong**, Zülpich; **Jan Weber**, Nörvenich; **Alexander Weidner**, Zülpich; **Lisa Wisse**, Zülpich; **Kathrin Zimmer**, Zülpich.

Aus einer Reihe sehr guter Ergebnisse ragte Christopher Krüger mit der Note 1,1 heraus, aber auch Kim Schäfer und David Heister erreichten hervorragende Abschlüsse ihrer schulischen Laufbahnen. Erfreulich ist ebenso die Tatsache, dass 11 Schüler (innen), die als „Seiteneinsteiger“ erst zu Beginn der Jahrgangsstufe 11 von anderen Schultypen in die Oberstufe des Franken-Gymnasiums wechselten, ihre Schullaufbahnen mit dem Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife erfolgreich abschließen konnten.

## „Kinderzirkus Üpelino“ Grundschule Üpelnich

Zirkus-Schulfest begeisterte alle kleinen und großen Zuschauer



„Hereinspaziert in den Zirkus Üpelino!“, schallte es am Samstag, den 18. Juni 2011 über das bunt geschmückte Schulgelände der Katholischen Grundschule Üpelnich.

Der Duft von Popcorn, Zuckerwatte und ganz viel Aufregung lag in der Luft, als Clown Andi (Andreas Wörmann) mit viel Begei-

sterung durch ein vielfältiges Programm führte, in dem die Schülerinnen und Schüler in den unterschiedlichsten Darbietungen ihre Talente präsentierten.

Begonnen hatte die Woche für die ganze Schule mit einem Schnuppertag in Sachen Zirkuskunst, an dem jeder sich vielfältig erproben konnte. Danach wählten die Kinder ihre Lieblingsbereiche und trainierten an den folgenden Tagen mit großem Eifer und mit Freude.

Nicht nur die wirklichen Kunststücke und besonderen Gags wurden eingeübt, sondern auch deren Reihenfolgen und Besonderheiten in der „Manege Schulhof“. Passende Kostümierung und Requisiten wurden besorgt oder hergestellt. Unterstützt wurden die kleinen Künstlerinnen und Künstler dabei durch die Lehrerinnen der Schule, engagierte Mütter und einige Schülerinnen und Schüler der Zirkus-AG der Förderschule Bürvenich mit ihrer Lehrerin Frau Weiß.

Schon Wochen vorher hatten sich die Erwachsenen an Übungsabenden mit dem „Profi-Zirkus-Clown“ Herrn Wörmann auf diese Tage vorbereitet und sich selbst mit viel Freude und oft auch etwas Mut an die einzelnen artistischen Übungen herangewagt, um den Kindern bei der Vorbereitung einer Zirkusdarbietung die nötige Hilfestellung geben zu können. So entstand ein abwechslungsreiches Programm, das von A wie Akrobaten über Clowns, Jongleure, Seiltänzer und Tellerdreher bis zu Z wie Zauberern für jeden Geschmack etwas bieten konnte. Auch musikalische Einlagen des Spülbürstenorchesters, des Trompeters Florianus Üpelino und eine Tiernummer der „Schwimmflossenpinguine“ waren zu bewundern.

Alle Kinder, die Lehrerinnen und betreuenden Eltern, Clown Andi und die Schulleiterin Frau Valder-Krüll genossen die wahrhaft gelungene Darbietung der Schule und den Applaus der vielen Zuschauer.

Abgerundet wurde das bunte Gesamtbild durch die tollen Zirkus-Gemälde, die sehr gelungene Deko und allen weiteren „Schmuck“ der Kinder der Deko-Gruppe, die auch das Popcorn in selbst gebastelten Bauchläden verkauften. Großen Ansturm gab es auch auf die Lose der vom Förderverein organisierten Riesen-Tombola, bei der viele glückliche Gewinner attraktive Preise in Empfang nehmen konnten.

Wie es bereits jahrelange Tradition ist, wurden auch bei diesem Fest der KGS Üpelnich Spenden für einen guten Zweck gesammelt, diesmal wieder für „Zülpich hält zusammen!“.

Da scheinbar nicht nur die Kinder, Eltern und alle anderen Zuschauer, sondern auch Petrus ein Fan des „Zirkus Üpelino“ war, blieb man trotz manch dunkler Wolke und starkem Wind vom Regen verschont, so dass die Zirkusvorstellung in der Schulhofmanege und das Schulfest insgesamt ein rundum voller Erfolg wurde.

Allen Akteuren ganz herzlichen Dank!!!

## Kita St. Agnes zu Besuch in der Grundschule Üpelnich

Kita-Kids werden zu Musicaldarstellern! In der kath. Kita St. Agnes war kürzlich die Aufregung groß. Kostüme und Requisiten wurden eingepackt – Bänke und das Schiff wurden verstaut.



Was war los?

Die Kita-Kinder sind der Einladung der kath. Grundschule Üpelnich gefolgt, ihr Musical „Arche Noah“ im Forum der Grundschule den Kindern der 1. und 2. Schuljahre zu zeigen. Die Eltern durften natürlich nicht fehlen. Auch sie nahmen die Einladung zahlreich wahr und unterstützten die kleinen Musicaldarsteller und den Kinderchor beim Singen! Und wo es in der Kita St. Agnes um das Thema Musik geht, darf auch Herr Zeller, Organist des Kirchengemeindeverbandes nicht fehlen. Auch bei dieser Aufführung begleitete er die Kinder musikalisch. Die Kita St. Agnes hat 2010/2011 das Jahresthema „Tiere der Bibel“ und die Aufführung des jährlichen Musicals darauf abgestimmt. Diese Aufführung fand am Sonntag, den 03.04.2011 im Rahmen des Spielefestes der Kita statt. Als die Schulleiterin Frau Valder-Krüll bei einem der regelmäßig stattfindenden Treffen des Arbeitskreises Kita – Grundschule von dem „Arche-Noah-Projekt“ hörte, lud sie die kleinen Künstlerinnen und Künstler der Kita spontan in die Schule ein, das Musical auch dort aufzuführen. Gesagt, getan. Und es wurde ein voller Erfolg, die Schülerinnen und Schüler schauten gebannt und staunend der ausführlichen und sehr ansprechend gestalteten Vorstellung zu. Bunte Kostüme, originelle Requisiten und eine großartige Bühnendekoration unterstützten die großartige schauspielerische und musikalische Leistung der Kids. Dass die Schulkinder dabei von ihren Plätzen aufstanden, um jede Szene genau zu beobachten, sprach für sich. Zum Ende des Musicals bot sich ein herrlich buntes Bild mit allen kleinen und großen Akteuren vor der wieder auf trockenem Land stehenden Arche. Darüber zog ein riesengroßer Regenbogen auf, dem Zeichen für Gottes Bund mit den Menschen, dem Zeichen für Gottes Versprechen „Ihr könnt euch auf mich verlassen und braucht keine Angst zu haben“. Mit kräftigem Applaus und einem Korb voller Süßigkeiten bedankte sich die Grundschule Üpelnich bei der Leiterin der Kita, Frau Drzensky, und allen Akteuren der „Arche Noah“, ganz besonders bei den kleinen Schauspielerinnen und Schauspielern.

## Wasserspaß bei den „Kleinen Freunden“



In den letzten Tagen konnte man im Kindergarten immer wieder ein fröhliches „Trörö“ hören. In allen Räumen traf man Elmar, den bunt karierten Elefanten. Am heißen Dienstag hatten die Kinder die Gelegenheit sich wie die Elefanten mit Wasser zu kühlen. Rüssel wurden durch Wasserspritzen ersetzt, so dass nach kurzer Zeit die Hitze vergessen war. Im Buch wälzt Elmar sich in einem Mus aus Beeren und reibt sich mit deren Saft ein, um so grau zu werden wie jeder Elefant. Die kleinen Freunde konnten einen wohlriechenden Schaum auf ihrer Haut verteilen und auf diese Weise ihre eigene Farbe und ihre bunten Badesachen verstecken.



Eine Wasserrutsche (oder aus Elefantensichtweise ein Fluss) stellte eine willkommene Abkühlung dar und sorgte für viele Lacher. Wer sich stärken wollte, konnte im Schatten der Bäume einen Snack einnehmen, um anschließend mit vereinten Kräften dafür zu sorgen, dass keine Erzieherin mit trockener Haut davonkommen konnte. Die Hitze des Tages war mit Wasser und fröhlichem Elefantengelächter gut auszuhalten.

## IMPRESSUM

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil des Amtsblattes: Der Bürgermeister der Stadt Zülpich, Postfach 13 54, 53905 Zülpich, Telefon (0 22 52) 52 - 251 oder 52 - 0, email: [bwoop@stadt-zuelpich.de](mailto:bwoop@stadt-zuelpich.de), Internet: [www.stadt-zuelpich.de](http://www.stadt-zuelpich.de)

Für den übrigen Inhalt und für den Anzeigenteil verantwortlich: Porschen & Bergsch Mediendienstleistungen, 52399 Merzenich, Am Roßpfad 8, Telefon (0 24 21) 7 39 12, Telefax (0 24 21) 7 30 11, [www.porschen-bergsch.de](http://www.porschen-bergsch.de). E-Mail: [info@porschen-bergsch.de](mailto:info@porschen-bergsch.de)

Das Amtsblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte im Stadtgebiet verteilt. Unverlangt eingesandtes Text- und Bildmaterial wird nicht zurückgesandt. Der Umwelt zuliebe auf 100% chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt. Auflage: 9.100 Exemplare

In unserem Hause gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht.

## Berufskolleg St.-Nikolaus-Stift

### auf Tour zur Frauen-Fußball-WM

Am Mittwoch, 29.06.2011, machten Studierende und Pädagogen des Berufskolleg St.-Nikolaus-Stift eine außergewöhnliche Exkursion: Es ging nach Mönchengladbach in den Borussia-Park, wo das WM-Spiel zwischen Australien und Brasilien stattfand. Das Stift fühlt sich schon seit vielen Jahren der Förderung des Frauenfußballs in besonderer Weise verpflichtet. Eine Vielzahl von Frauenfußballturnieren wurde von aktiven Mädchenmannschaften der Schule erfolgreich besucht. So war es selbstverständlich, dass Schulleiter Norbert Paffenholz und Sportlehrer Thomas Hillerich einen Reisebus charterten, um gemeinsam mit interessierten SchülerInnen und KollegInnen ein WM-Spiel zu sehen. Die Karten besorgten der stellvertretende Schulleiter Reinhard Thomas und Fußball-AG-Leiter Dieter Walrand. Unterstützt wurde die Exkursion von einem Euskirchener Finanzdienstleister und der Firma FilmPool.

Für gute Stimmung während des Spiels sorgten die Schülerinnen und Schüler.



Der Sieg der Brasilianerinnen wurde von den meisten Schülerinnen begeistert gefeiert. Einige Lehrer hatten ja schließlich den Underdogs aus Australien die Daumen gedrückt. Alle waren sich einig: Das Stift wird auch in Zukunft am Ball bleiben.

*Frauenfußball begeistert das St.-Nikolaus-Stift.*

Herrn	Karl Friedrich Wilhelm Bludau	83
Zülpich	Blayer Straße 42	25.07.1928
Frau	Margarete Schumacher	84
Hoven-Floren	Am Wassersportsee 1	28.07.1927
Frau	Gertrud Greuel	84
Dürscheven	Heerstraße 1	31.07.1927

## Landesgartenschau 2014 Zülpich



**Neue Qualitäten für die Zülpicher Ortsteile - auch die Ortsteile der Römerstadt Zülpich werden mit vielen Projekten von der Landesgartenschau profitieren! Als Zeichen der Verbundenheit soll künftig auch die neue LAGA-Fahne in allen Ortsteilen wehen.**

Die Landesgartenschau Zülpich findet nicht nur in der Kernstadt Zülpich sondern auch in den Ortsteilen statt. Denn neben dem Gartenschauengelände und den vielen Veranstaltungen während der LAGA 2014 sind es vor allem die vielen kleineren und größeren Projekte, die im Rahmen der Landesgartenschau entstehen und das Ortsbild und die Lebens- und Aufenthaltsqualität im **gesamten** Stadtgebiet unserer Römerstadt langfristig und nachhaltig verbessern werden. Ein Teil dieser Projekte ist derzeit schon in Planung, andere sind noch im Ideenstadium. Dahinter steckt viel Engagement und Aufwand, der überwiegend von den Ortsteilen selbst organisiert wird.

Aber auch das finanzielle Volumen kann sich sehen lassen. Die Finanzierung dieser Maßnahmen erfolgt überwiegend aus Fördermitteln des Landes. Der Haupt- und Finanzausschuss hatte in seiner letzten Sitzung 1 Million Euro für Maßnahmen in den Ortsteilen genehmigt. Davon sind 364.268 Euro für das Projekt Agrippastrasse (Teil des rheinischen Projektes „Erlebnisraum Römerstraße“, kulturtouristischer Radwanderweg von Köln über Zülpich nach Trier) und 30.000 Euro für einen gemeinsamen Pavillon auf der Landesgartenschau, in dem sich die Ortsteile präsentieren, geplant. Der verbleibende Etat in Höhe von 605.732 Euro wird anteilig entsprechend der Einwohnerzahl der Ortsteile (Stand Jan. 2010, 14.249 ohne Kernstadt) auf die Ortsteile aufgeteilt. Voraussetzung für die Realisierung der Einzelprojekte ist deren Förderfähigkeit.

„Das ist eine wirklich große Aufgabe und viel Arbeit, die da auf die engagierten Bürgerinnen und Bürger der Ortsteile zu kommt. Ich bin sicher, dass diese Aktionen auch die Identität der Bevölkerung mit ihrer Heimat fördert und das Miteinander stark und nachhaltig positiv prägen wird“, so Albert Bergmann, Bürgermeister Stadt Zülpich und Aufsichtsratsvorsitzender der Landesgartenschau Zülpich 2014 GmbH.

## Kindergärten



### Englisch für Kinder

**Wir bieten für Kinder zwischen zwei und sechs Jahren einen Englischkurs nach der**

„Muttersprachenmethode“ von



Die Kinder erlernen dabei in kleinen Gruppen spielerisch und mit allen Sinnen diese Fremdsprache. Das Spielen und die Freude stehen im Mittelpunkt der Kurse, die entsprechend der Entwicklungsphasen des kindlichen Gehirns konzipiert sind. Es wird mit altersgerechtem Unterrichtsmaterial sowie mit Musik gearbeitet. Die Kurse werden in drei Altersgruppen (2-3 Jahre, 4-5 Jahre & Vorschulkinder) aufgeteilt und dauern jeweils 1 Jahr.

Haben Sie noch Fragen? Dann melden Sie sich bei uns! Gerne bieten wir Ihnen vorher einen Elternnachmittag/-abend an, um offene Fragen zu beantworten und Ihnen/Ihren Kindern die Möglichkeit zu geben, die Kursleiterin kennen zu lernen.

Beginn: Montag, 12. September 2011, 14.30 Uhr

Infonachmittag für Eltern & Probestunde für Kinder

Kosten: zwischen 20,- und 30,- € im Monat zzgl. Materialkosten

Ort: Familienzentrum KiTa „Blayer Straße“, Kettenweg 27, 53909 Zülpich

Anmeldung und Information: Tel. 02252/ 8350088 oder 02252/7844

## Freie Plätze in der Spielgruppe in Mühlheim-Wichterich

### für Kinder im 2. + 3. Lebensjahr

Datum: ab September/Oktober 2011, wöchentlich

Uhrzeit: 9:30 – 11:00 Uhr

Ort: Kath. Pfarrheim, Frankfurter Str., Mühlheim-Wichterich

Anmeldung: Lena Grüssing, Tel. 02252/ 28 29 (hier in der Kindertagesstätte)

Infonachmittag: KiTa Niederelvenich, Wilhelm-Falkenberg-Str. 60,

Dienstag, 20. September 2011, 14.30 Uhr

## Die Stadt Zülpich gratuliert zum Geburtstag

1.7. bis 31.7.2011

Anrede	Titel	Vorname	Nachname	Alter
Ortsteil	Anschrift		Geburtsdatum	
Frau	Anna Maria Eva Goebels			78
Mühlheim-Wichterich	Raiffeisenstraße 5A			20.07.1933
Herrn	Anton Schumacher			88
Mühlheim-Wichterich	Johannesstraße 8			25.07.1923

### Reparaturen von Uhren aller Art

Großuhren, Armband  
Taschenuhren  
Quartz, Mechanisch  
und antike Uhren



# BLUMENTHAL

Kölnstr. 51, Zülpich Tel 02252-1434

„Als Zeichen der gemeinsamen Verbundenheit mit der Landesgartenschau 2014 überreichen wir den Ortsvorstehern heute eine LAGA-Fahne, damit schon jetzt die Farben der Landesgartenschau in den Ortsteilen Einzug halten. Wir hoffen, dass Vereine, Straßengemeinschaften und viele Bürger und Bürgerinnen unser Angebot aufgreifen und ebenfalls unsere Fahne hissen und so schon heute ihre Vorfreude auf die Landesgartenschau zum Ausdruck bringen und damit das Ortsbild farbiger und schöner machen“, warb Christoph Hartmann, Geschäftsführer der Landesgartenschau Zülpich 2014 GmbH, für die Aktion.



Bild: Elmar Frings.

Die bunte LAGA-Fahne im Hochformat mit den Maßen 1,20 Meter Breite x 3,00 Meter Höhe ist ab sofort als Hissfahne (ohne und mit Saum für einen Ausleger) und als Bannerfahne erhältlich. Sie kostet nur 25 Euro und kann im Bürgerbüro der Stadt Zülpich zu den üblichen Öffnungszeiten erworben werden.

#### Hintergrundinformation zum Projekt Agrippastraße

Die Agrippastraße verläuft von Köln nach Nettersheim. Die gut 2.000 Jahre alte römische Straße im Rheinland ist vielerorts noch sichtbar und soll durch das Regionale 2010 Projekt "Erlebnisraum Römerstraßen" wieder erlebbar gemacht werden. Es handelt sich um ein kulturtouristisches Förderprojekt im Rahmen der Regionale 2010. Die Koordination der insgesamt 18 angeschlossenen Kommunen hat der Landschaftsverband Rheinland übernommen. Als interkommunales Projekt soll die Römerstraße Köln-Trier beispielhaft in ihrem Landschaftsprägenden Charakter dargestellt und zu einem einzigartigen Erlebnisraum mit "Zeitfenstern" in verschiedene historische Epochen werden. Sie dient dabei zugleich als erschließendes, zusammenführendes und verbindendes Element. Im Stadtgebiet Zülpich liegt ein Streckenabschnitt von ca. 15 Kilometern von Weiler i. d. E. über Rövenich weiter auf der Römerallee durch Zülpich und dann auf der Römerstraße vorbei an Merzenich und Sinzenich bis zum Irnicher Berg (Schwerfen). Entlang der Strecke sind „Sichtfenster“ mit Informationstafeln zu allen Ortsteilen geplant.

#### Hintergrundinformationen zu den Ortsteilprojekten

Ein Schwerpunkt bei den bisher eingereichten Projektanträge lässt sich heute schon ausmachen: Dorplatzerneuerung, die Attraktivierung von Gemeinschaftstreffpunkten und die Optimierung von rad- und fußläufigen Verbindungen zwischen den Ortsteilen. Einige Projekte und Ideen möchten wir vorab beispielhaft vorstellen.

In **Schwerfen** soll ein höhengleicher, multifunktional nutzbarer Dorfplatz entstehen. Die Planung sieht vor, dass der neue Dorfplatz in zwei Bereiche gegliedert ist. Einen befestigten Bereich mit Bühne und Überdachung sowie einem unbefestigten Bereich zum Friedhof und zum Parkplatz hin mit Feuerstelle, Maibaumhalterung. Der Platz bietet damit auf einer Fläche von ca. 1.100 qm Aufstellbereiche für Märkte/Schausteller/Festzelt etc. Eine Treppe erschließt den Platz direkt von den Parkplätzen aus. Der Niveauunterschied wird hier durch eine begrünte Winkelstützmauer aufgefangen. Zur Straße hin öffnet sich der Platz auf gleichem Geländeneiveau. Pflanzbeete bilden hier den Abschluss. Zum Friedhof und zur Zufahrt zum Friedhof hin wird der Geländeunterschied durch eine neue Böschung aufgefangen.

In **Linzenich und Lövenich** ist die Herstellung einer durchgängigen Verbindung / Verlängerung der Zufahrtsstraße Lövenich-Wassersportsee (Haupteingang des LAGA-Geländes) mit der Straße „Am Vlattener Bach“ und dadurch Anbindung an das übergeordnete Radwegenetz geplant. Dazu ist die Errichtung einer Brücke über den Rotbach erforderlich. So entsteht eine direkte Anbindung des Radweges vom Wassersportsee kommend über Lövenich zum östlich des Rotbaches gelegenen

Radwegenetz bis Ülpenich und Enzen und weiter nach Obergartem-Satzvey. Die Planung greift dabei einen ehemaligen, historisch belegten Knotenpunkt auf, der über eine sichere Querungsmöglichkeit des Rotbaches verfügt haben muss. Die Brücke besteht aus einer gewölbten Holzkonstruktion (ca. 11,5 Meter Länge). Aus ökologischen Gründen wird bewusst auf Tropenholz verzichtet. Es soll heimisches Lärchenholz Verwendung finden.

In **Hoven und Floren** sind gleich drei Projekte geplant, die zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität und Verschönerung führen werden. Der Platz vor der Kirche St. Margareta und der ehemaligen Dorfschule in Hoven soll neugestaltet werden. Dazu wird vor der Schule der Zugang zur Kirche neu mit Ökopflaster gepflastert und der Platz in einem einheitlichen Material mit einem wasserdurchlässigen Material neu hergestellt. Dachplatten säumen die Ecke des Platzes im Bereich der Nidegger Straße und der neuen, mit Ökopflaster befestigten Zufahrt. Zur

Nidegger Straße werden niedrig wachsende Rosen angepflanzt. Der Platz erhält eine neue Beleuchtung mit Baum- und Bodenstrahlern. Der Platz an der Nidegger-/Luxemburger-/Bürvenicher Straße soll ebenfalls aufgewertet werden. Die vorhandenen sechs großen Linden bleiben erhalten und in den Randbereichen dominieren neugepflanzte, unterschiedlich große Eiben und niedrige Strauchrosen das Bild. Die alte Begrenzungsmauer soll entfernt werden. Es erfolgt eine Neugestaltung der Einfriedung mit Rosenbeeten, die Ergänzung und Veränderung der Tisch- und Bankstandorte sowie die Erneuerung der Beleuchtung. Der Platz erhält eine gepflasterte Einfassung und einen gepflasterten Zugang von der Nidegger Straße zum Kreuz. Die übrigen Bereiche des Platzes werden als wasserdurchlässige Fläche ausgebaut. In der Nähe dieses Platzes soll an der Nidegger Straße ein ehemals an der Luxemburger Straße vorhandener Meilenstein aufgestellt werden. Der Meilenstein soll in einen Blumenbeet präsentiert werden, damit er optimal zur Geltung kommt. Dazu muss ein Randbereich der hier breit ausgebauten Straße entsiegelt und als Pflanzfläche neu hergerichtet werden.

Ziel des Ortsteiles Bessenich ist die Optimierung der Anbindung für Radfahrer und Fußgänger an die Kernstadt Zülpich. Geplant ist die Errichtung eines Radweges auf einem bestehenden Wirtschaftsweg parallel zum Sportplatzweg und zur Bahntrasse mit Anbindung an das Gelände der Firma Kappa. Smurfit Kappa Zülpich Papier hat die Errichtung des Radweges auf dem eigenen Grundstück zugesagt und unterstützt dadurch in besonderem Umfang die Maßnahme. Die Maßnahme ist ein langjähriger Wunsch der Bessenicher Bevölkerung. Es gibt dazu eine Unterschriftenliste mit mehr als 200 Unterschriften von Bessenicher Bürgerinnen und Bürgern.

#### Montag, am 20. Juni 2011, begannen die Bauarbeiten im Bereich des Wallgrabens an der Landesburg. Hier im historischen Zentrum der Römerstadt Zülpich entsteht für die Landesgartenschau 2014 und die Nachnutzung erstmalig ein barrierefreier Zugang in die Wallgrabenanlagen.

Während der Landesgartenschau werden die Besucher durch den einzigen „Eingang Landesburg“ in den neuen „Park am Wallgraben“ gelangen. Der Burg- und Kirchplatz an der Landesburg wird im Zuge der Landesgartenschau zwar ebenfalls neugestaltet, liegt aber nicht im eintrittspflichtigen Bereich. Von dort werden die Besucher über eine neue Brücke, die den Wallgraben überspannt, barrierefrei in den Park geleitet. Alternativ besteht künftig die Möglichkeit über eine neue Freitreppe direkt auf die tiefer gelegene, neue Burgplaza im Wallgraben zu gelangen. Vor der imposanten Burgtulisse finden hier zur Gartenschau auch Veranstaltungen statt.

Bis es jedoch soweit ist, müssen Brücke und Freitreppe gebaut und eine Anbindung zwischen den neuen Bauwerken und Burg- und Kirchplatz geschaffen werden. Dazu wird eine der großen Bausünden aus der Vergangenheit abgerissen: Die Rampenhalle, die direkt an die Landesburg angebaut wurde, wird in den kommenden Wochen Stück für Stück abgebaut. Die damit einhergehende Freistellung der Landesburg knüpft an die historische Situation an und wird sich positiv auf die städtebauliche Entwicklung und das Ortsbild in diesem Bereich auswirken.

Die Bauarbeiten dauern vermutlich ein halbes Jahr und entwickeln sich vom rückwärtigen Bereich des Wallgrabens hin zur Landesburg. Die Brücke soll bis Ende 2011 fertig gestellt sein. Im Bereich der Freitreppe wird in 2011 nur der Unterbau hergestellt. Die Fertigstellung der Treppe erfolgt in 2012 zusammen mit dem Ausbau des Burg- und Kirchplatzes. Die Abrissarbeiten der Rampenhalle finden in den nächsten vier Wochen statt. Exaktere Angaben zum zeitlichen Ablauf auf der Baustelle sind aufgrund des geschichtsträchtigen Umfeldes und der damit verbundenen möglichen Funde derzeit nicht möglich.

#### Auftakttreffen der Landesgartenschau-Teams 2014



Am 22. Juni 2011 fand das Treffen der Landesgartenschau-Geschäftsführer in Landau in der Pfalz statt. Im Vordergrund des Treffens standen der Erfahrungsaustausch und die Besichtigung des Landauer Gartenschau-Geländes.

Treffen zwischen den Landesgartenschauen eines jeweiligen Veranstaltungsjahres haben inzwischen Tradition. Zum ersten Treffen der LAGAs 2014 hatten die Rhein-

## Bürvenich – DAS FEST

„Schützenkönig in Bürvenich – Eppenich sein?  
Für ne Außenstehende is et wahrscheinlich Nix, aber  
für ne Bürvenicher oder Eppenicher is et Alles!“

So schrieb einst Hannelore Dahlbüdding, die Mutter des amtierenden Schützenkönigs Michael Dahlbüdding in die Festschrift der Bürvenicher Sebastianer zum Jubiläum 1998.

Sie hatte wohl Recht, sieht man heute Ihren Sohn Michael mit seiner Frau Bettina als strahlendes Königspaar in Bürvenich – Eppenich.

Vom **23. Juli bis 25. Juli 2011** stehen die beiden Orte ganz im Zeichen des Schützen- und Volksfestes.

Am **Samstagabend, 23. 07.2011**, steigt die **4. Auflage der Summer-Dance-Party** im festlich geschmückten 11-Bahnen-Zelt mit angrenzendem Biergarten. Die Sebastianer rund um Präsident Markus Frings haben keine Kosten und Mühen gescheut und für dieses Event sage und schreibe 14 Bands regional und überregional gecastet, um dem gehobenen Anspruch des Publikums, gute Live-Musik zu hören, gerecht zu werden.

So startet **„DAS FEST“** in diesem Jahr mit der Band **„JUST FOR FUN“** in die Samstagnacht! Fünf Profimusiker und zwei erstklassige Sängerinnen werden dem Publikum mächtig einheizen und versprechen den besten Hitmix für eine ausgelassene Partynacht!



Am **Sonntag, 24.07.2011** wird sich, nach morgendlicher HI. Messe und anschließendem Frühschoppen um 14.30 Uhr der große Festzug in Bewegung setzen. Den Zuschauer erwarten viele Schützenbruderschaften mit ihren Majestäten, Tambour- und Musikcorps und natürlich, nach alter Tradition, festlich geschmückte Kutschen und Pferde und berittene Schützen aus Bürvenich. Höhepunkt des Nachmittags wird die prächtige Parade an der Kirche zu Ehren des amtierenden **Königspaares Michael und Bettina Dahlbüdding** sein. Der Festzug endet auf dem Schützenplatz auf der großen Festwiese oberhalb des Schießstands. Hier erwartet die Besucher dann zum Abschluss ein musikalischer Leckerbissen. Nach der Gefallenenehrung und der Nationalhymne formieren sich alle Tambour- und Musikcorps zum „Zusammenspiel“, einer gewaltigen Intonation von „Preußens Gloria“. Es lohnt sich auf jeden Fall, dem Schützenzug auf den Festplatz zu folgen!

**MARY KAY Cosmetics**  
Ingrid Graefenstein  
Tel.: 02425-1889  
Bettina Dahlbüdding  
Tel.: 02425-7511

**Sun Label**  
Textilwerbung  
Beschriftungen  
Sabine Jölges  
Info@sunlabel.de  
www.sunlabel.de  
Mechernicher Str. 14  
53909 Zülpich - Bürvenich  
Tel.: 02425/901546  
Fax: 02425/901539

Qualifizierte Tagemutter  
Netascha Kratz  
Stephanustr.108  
53909 Zülpich-Bürvenich  
Telefon 02425/360  
Mobil 0276/9694423  
netascha.kratz@web.de  
Ich freue mich auf Ihren Anruf

**Pferdepension Klein**  
Heimbacher Str.1  
53909 Zülpich-Eppenich  
Tel.: 02425/537  
- Ganzjährig  
- Große geräumige Boxen  
mit rundum Betreuung  
- Täglicher Weidegang  
Fam.Klein/Hartl

**Erdbewegungen Ralf Kratz**  
Grafenauer Str. 228  
53909 Zülpich - Bürvenich  
Tel. 02425-7909  
www.ralfkratz.de

**Autohaus Klinkhammer Audi**  
Abendener Straße 44 · 52385 Nideggen  
Tel. 02427/9411-0

**Partyservice Hoscheid/Schmitz**  
Tel. 02425/ 909074  
02425/ 15 31  
oder 0177/8992729  
Zülpich-Bürvenich

**Maler- & Glaserfachbetrieb WILLI KLUMPEN**  
• Alle Maler- & Glaserarbeiten  
• Tapezier- & Bodenbelagsarbeiten  
• dekorative Mal- & Gestaltungstechniken  
• Fassadenanstriche  
• Wärmedämmverbundsysteme  
Am Meilenstein 1  
53909 Zülpich  
Tel.: 02252/2230  
Mobil: 0172/2939065

**Imbiss - Jean Pütz**  
Schützenfeste, Kirme, Karneval und private Feste - Wir geben immer das Beste  
Mittwoch + Donnerstag  
Extra-Markt-Zülpich  
www.jean-puetz.de  
Tel. 02425-249  
Robert-Jean-Puetz.de  
Mobil: 0172-2739541

**Schluchtbachhof Fömer**  
Josef Fömer  
Langendorfer Str.4  
53909 Zülpich - Bürvenich  
Tel.: 0173 / 9729528

**Karina's**  
Kamm & Schere  
Mobile Friseurmeisterin  
Mechernicher Str.16a  
53909 Zülpich - Bürvenich  
Handy 0177/6626874

**Andreas Rütt**  
Maurermeister  
Am Kopmann 10, 53909 Zülpich-Bürvenich  
Tel.: 02425 / 7170  
Mobil 0177/5969319  
e-mail a.ruett@gmx.de

**Strick GmbH • Heizung-Sanitär**  
Reparaturen  
Neuanlagen  
Solar  
Kundendienst  
Photovoltaik  
Wärmepumpen  
Sanierung  
Wartung  
Pelletsheizung  
Energieberatung  
Meisterbetrieb  
Bismarck 15 - 1099 Zülpich-Bürvenich - Telefon 02425/110 - Telefax 02425/110  
E-Mail: Strick-GmbH@h-netz.de - Homepage: www.Strick-GmbH.de

**LEBENSHILFE HPZ**  
Niederländischer Expatriatenservice  
Büro: Kellergasse 1  
53909 Zülpich - Bürvenich  
Tel.: 02425-709-0  
Fax: 02425-709-106  
www.lebenshilfe-hpz.de

**Mobau Dörr & Reiff**  
Düren - Eschweiler - Stolberg  
Kaufen, wo die Profis kaufen  
Büro: Birwiler Weg 22, 52349 Düren  
Tel. (02421) 9855-0  
Fax (02421) 9855-21  
Tel. (02403) 22011  
Fax (02403) 33881  
Industriest. 52, 52234 Stolberg  
Tel. (02402) 71521  
Fax (02402) 7339

**Andreas Rütt**  
Maurermeister  
Am Kopmann 10, 53909 Zülpich-Bürvenich  
Tel.: 02425 / 7170  
Mobil 0177/5969319  
e-mail a.ruett@gmx.de

Die Schützen laden danach auf dem Schützenplatz zum Verweilen ein. Bei Platzkonzert, Schießwettbewerben, Kaffee und Kuchen und renommierten Schaustellerbetrieben ist hier für jeden etwas dabei. Für genügend Sitzmöglichkeiten ist im Festzelt und draußen unter den alten, mächtigen Bäumen auf dem liebevoll gepflegten Schützenplatz gesorgt. Ab 20.00 Uhr findet der festliche Königsball zu Ehren des **Königspaares Michael und Bettina Dahlbüding** statt. Bei **freiem Eintritt** sorgt die **Tanz- und Showband „TOP GUN“** für beste Unterhaltung.



Der **Montag, 25.07.2011** steht ganz im Zeichen der Familie. Beim großen Familienfrühschoppen mit Live-Musik und Kinderbelustigung ist auch der Nachwuchs bestens versorgt. Der Eintritt ist natürlich auch hier frei! Alle Schausteller freuen sich auf Ihren Besuch und haben durchgehend für Sie geöffnet.

Gegen 18.00 Uhr wird man die ersten Schüsse aus der Donnerbüchse hören können, das Königsschießen 2011 ist eröffnet. Hier finden sich schnell viele Zuschauer ein, um dabei zu sein, wenn der Vogel von der Stange fällt. Unmittelbar nach dem Vogelschuss wird der neue Schützenkönig im Festzelt proklamiert und ist um 21.00 Uhr bereit für den großen Festzug mit Feuerwerk.

Hier haben die Bürvenicher Schützen ein Highlight zu bieten, das wirklich schon Kult-Charakter hat: Zu Ehren der neuen Majestät halten sie, unterstützt von Ihren Schützenfreunden aus Nideggen, die dreimalige Parade an der Kirche im Stechschritt ab!

Ein Augenschmaus an diesem Abend ist das Tambourcorps Bürvenich, das in blütenweißen Uniformen aufmarschiert und zusammen mit dem Musikverein Arloff-Kirspenich die Parade spielt.

Zu diesem einmaligen Spektakel finden sich alljährlich Hunderte Schaulustige ein und man sollte frühzeitig auf der Kirchenmauer sitzen, um noch einen guten Platz zu ergattern.

Nach der Parade zieht der Festzug dann durch den Ort, umrahmt von einem einmaligen Straßenfeuerwerk, zum Wohnhaus des neuen Königs. Hier können alle Gäste dann ein prächtiges

Höhenfeuerwerk zu Ehren der neuen Majestät bewundern. Auch hier lohnt es sich auf jeden Fall, dem Festzug zum Haus des neuen Königs zu folgen!

Nach kurzem Aufenthalt ziehen Königspaar und Gefolge dann unter musikalischer Begleitung durch das Tambourcorps Bürvenich und dem Musikverein Arloff-Kirspenich zum Festzelt um nach festlichem Einmarsch ihren Königsball zu feiern. An diesem Abend unterhält wieder die Band „TOP GUN“ und der Eintritt ist frei. Gewöhnlich endet das Bürvenicher Schützen- und Volksfest dann irgendwann am frühen Dienstagmorgen. (sl)

**Die Sankt Sebastianus Schützenbruderschaft Bürvenich freut sich auf ihre Besucher und wünscht allen Gästen viel Spaß in Bürvenich!**

**Partyservice Frings**  
Küchenmeister Markus Frings

Im Bruch 10  
52396 Heimbach-Flatten

Tel.: 0 24 25-90 12 22  
Mobil: 01 62 / 3 21 89 84

**Änderungsschneiderei**

Wolke Krüger

Diophanestraße 146  
53909 Zülpich-Bürvenich

Tel. 02425-17 60

**Zimmerer-Holzbau Schneider**

Beratung Planung Ausführung

Georg Schneider  
Stephanusstr. 655  
53909 Bürvenich

Tel.: 02425 901411  
Mobil: 0171-0770066

Zimmerarbeiten  
Wintergärten  
Carports  
Innen- und Außen-  
Fachwerkbau  
Reparatur

**J & M Strick GmbH**

53909 Zülpich-Bürvenich Am Heidenfeld 12

Tel.: (02425) 7277 Fax: (02425) 7506

email: jstrick@t-online.de



**Ben und Putz**  
Michael Dahlbüding

Heimbacher Straße 27  
53909 Zülpich Eppemich

Tel.: 02425/7313  
Fax: 02425/7231  
Mobil 01 722 47 39 19

Ihr Partner vor Ort für  
Versicherungen und Vorsorge

Generalagentur  
Mario Schumacher e.K.  
Dr. Felix-Gerhards Straße 3  
53894 Mechernich  
Telefon 02463 317947  
mario.schumacher@bzwmf.de



**ELEKTRO Alfred Buser**

Meisterbetrieb

Eppenicher Str. 14  
53909 Zülpich  
Tel.: 02425-903538  
Fax: 02425-903539  
Mobil: 0172-2412342



Aktuelle  
Aktionen  
unter:  
[www.photoart-eifel.de](http://www.photoart-eifel.de)

Inh. Sabine Kursch  
Zum Eichbaum 5  
53909 Zülpich/Schwarfen  
Tel.: 02252/3093955

**FLIESEN-MARMOR**  
**BIRKENBUSCH**

Herbert Birkenbusch  
Geschäftsführer  
Eppenicher Straße 38  
53909 Zülpich-Bürvenich

Tel. 0 24 25 / 40 14 29  
Fax 0 24 25 / 90 18 30  
Mobil: 01 73 / 9 34 48 50  
E-Mail: [herbert@birkenbusch.de](mailto:herbert@birkenbusch.de)  
Birkenbusch-Zülpich@HT-Online.de

**WALTER WINKLER KFZ-SERVICE-WERKSTATT**

Walter Winkler  
König-Strasse 10  
53909 Zülpich  
Tel. 02425 / 7221  
0242-900000  
[www.kfz-winkler.de](http://www.kfz-winkler.de)



AXA Generalvertretung  
**Hans-Arno Schiffers**  
Stephanusstr. 78 · 53909 Zülpich  
Tel.: 0 24 25/90 37 30 / Fax: 0 24 25/90 37 31  
E-Mail: [hans-arno.schiffers@axa.de](mailto:hans-arno.schiffers@axa.de)

**„Bürvenicher Stübchen“**  
Familie Schümchen  
Stephanusstraße 120  
53909 Zülpich - Bürvenich  
Tel.: 02425 / 380

Qualität  
hat einen Namen!

Technik steht immer ganz im Vordergrund!

**Pohl**  
trockenbau  
MEISTERBETRIEB  
Mehring 12 · 53875 Eurenchen  
Tel. 0251/127607

- Innenräume + Treckenbau
- Montageklebe + Trockenputz
- Klebe- und Deckenverklebungen
- Brandabschutz + Schalldämmung
- Klimatechnik + Feuchtheitz
- Stomer-Door-Test
- Qualitätsmanagement
- Abgehängte Decken
- Türen und Zargen
- Ausgebildete Fachkräfte

**TANZSCHULE**  
**VERA HEINE**  
Schützenhalle Schwerfen

Postfach 3  
53909 Zülpich-Schwarfen  
Tel. & Fax: 0 22 52-8 13 48  
[www.tanzschule-vera-heine.de](http://www.tanzschule-vera-heine.de)

Wir danken den Firmen die uns unterstützen und empfehlen Ihre Berücksichtigung

land-Pfälzer ihre Kollegen aus Deggendorf (Bayern), Gießen (Hessen), Schwäbisch Gmünd (Baden-Württemberg) und Zülpich (Nordrhein-Westfalen) eingeladen.

„Es ist wirklich spannend, sich mit den Kollegen über die aktuellen Fragestellungen, sei es im Bau oder in der Planung, auszutauschen. Manche Probleme sind ja bei dem ein oder anderen ebenfalls aufgetaucht. Da hilft es schon mal, sich über Lösungsansätze zu informieren“, resümierte Christoph M. Hartmann, einer der Geschäftsführer der Landesgartenschau Zülpich.

„Solche Treffen dienen natürlich auch dazu, sich über den Fortschritt der jeweiligen Projekte auszutauschen. Wir müssen uns auch im Vergleich mit den anderen Gartenschauen nicht verstecken, da wir mit unseren Planungen und unseren Nachnutzungsüberlegungen recht weit sind und auch baulich schon einiges umgesetzt haben bzw. gerade bauen. Auch was den Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Marketing angeht, sind wir mit unserer Internetseite, unseren Flyern und weiteren Artikeln wie Fahnen und Aufklebern gut aufgestellt. Auch was die Arbeit des Fördervereins betrifft stehen wir optimal da. Der Förderverein Landesgartenschau 2014 Zülpich e. V. hat derzeit die meisten Mitglieder,“ ergänzte Heinrich Sperling, einer der Geschäftsführer der Landesgartenschau Zülpich.

Das nächste Treffen findet im Februar 2012 in der Römerstadt Zülpich statt.



**Am Donnerstag, 29. Juni 2011, erreichen die Bauarbeiten für den neuen Radweg das künftige Landesgartenschau Gelände „Seepark“. Dann wird eine Sperrung des Wirtschaftsweges zwischen Römerachse und Lichweg am See erforderlich.**



Der neue, drei Kilometer lange Landesgartenschauradweg schließt künftig die Verbindung zwischen Altstadt, Seepark und Rotbachau. Während der neue Radweg auf der bestehenden „Römerachse“ zwischen Rochuskapelle und geplanter „Römerbastion“ auf einer schon vorbereiteten Trasse liegt, sind im Bereich der künftigen Seegärten zwischen „Römerbastion“ und Lichweg noch umfangreiche Boden- und Geländearbeiten erforderlich. Aus Sicherheitsgründen muss daher der gesamte Bereich für einige Wochen gesperrt werden.



Parallel mit dem Ausbau des Radweges und der ebenfalls beginnenden Arbeiten in den „Seegärten“ erfolgt die Anlage eines Entlastungsweges außerhalb des für die Landesgartenschau einzuzäunenden Geländes. Dieser Entlastungsweg ermöglicht demnächst die Umrundung des Sees in diesem Bereich vor und während der Gartenschau. Die Freigabe dieses für den Rad- und Fußgängerverkehr nutzbaren Weges ist ebenfalls in einigen Wochen vorgesehen.

**Zur Landesgartenschau Zülpich 2014 sind auch umfangreiche Verbesserungen der Infrastruktur geplant. Die Straßenbaumaßnahmen in der Kernstadt Zülpich sind schon in vollem Gange!**



Die Umbauarbeiten im Kreuzungsbereich Kölntor haben inzwischen begonnen. Hier entsteht ein neuer Kreisverkehr. Die Martinsstraße wird in dem Abschnitt bis zur Stadtmauer saniert. Die Straße ist in diesem Bereich derzeit nur einspurig befahrbar, wobei jedoch durch die versetzte Ampelschaltung eine Befahrung in beide Richtungen möglich ist. Das Kölntor ist für den Verkehr komplett gesperrt. Die Bauarbeiten sind voraussichtlich im Oktober 2011 abgeschlossen.

Ab 18. Juli 2011 beginnen auch die Umbauarbeiten an der Nidegger Straße. Beide Gehwege und die Fahrbahn werden neu hergestellt. Straßen begleitend ist die Pflanzung von säulenförmig wachsenden Hainbuchen geplant. Die Straße wird einseitig gesperrt und ist dann nur als Einbahnstraße mit Fahrtrichtung in den Ort hinein nutzbar. Ende der Bauarbeiten ist wahrscheinlich November 2011.

Die Kanalbauarbeiten Käsmarkt, Guinbertstraße und Mühlenberg beginnen im August 2011. Im Juli finden vorab Bodensondierungen und archäologische Voruntersuchungen statt, obwohl hier im Bereich der vorhandenen Trassen gebaut wird. Diese Untersuchungen werden etwa einen Monat dauern. Das Ende der Kanalbaumaßnahmen ist für Februar 2012 eingeplant. Eine abschnittsweise Sperrung einzelner Bereiche entsprechend des Baufortschrittes ist in dieser Zeit erforderlich. Die eigentliche Umgestaltung des Burg- und Kirchplatzes beginnt im Anschluss daran ebenfalls erst im Jahr 2012.

Im August 2011 beginnen die Straßenbauarbeiten zur Verlängerung der Blayer Straße. Die Verlängerung dient der Erschließung der Mensa und als Wendeplatz.



Alle Aussagen zur Fertigstellung der einzelnen Baumaßnahmen sind immer unter dem Vorbehalt archäologischer Funde zu betrachten.

## VORANKÜNDIGUNG

Liebe Mitbürgerinnen,

liebe Mitbürger!

In den nächsten Wochen stehen interessante vom Förderverein-Landesgartenschau 2014 Zülpich e. V. organisierte Veranstaltungen an. Hierzu sind Sie schon jetzt recht herzlich eingeladen:

**Sonntag, 04. September 2011:** Fahrt mit dem Bus zum Weinlese-Straßenfest zur Partnergemeinde Leiwien an der Mosel.

**Samstag, 17. September 2011:** 1. Weinfest am Weiertor

Eine ausführliche Einladung hierzu wird in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes der Stadt Zülpich erfolgen.

Schon jetzt freuen wir uns auf eine rege Teilnahme.

Förderverein-Landesgartenschau 2014 Zülpich e. V.

# Notdienst

## NOTRUFNUMMERN!!!

Der ambulante ärztliche Notfalldienst ist unter **0 18 05 – 04 41 00** zu erreichen. In akuten, lebensbedrohlichen Notfällen – Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Telefon-Nr.: **112**.

Der Notdienst der Zahnärzte kann unter **0 18 05 – 98 67 00** abgefragt werden.

Die nächstgelegene notdienstbereite Apotheke erfragen Sie unter Telefon-Nr. **0 18 05 – 93 88 88** oder per Handy über **22 8 33** (69ct./min)

## Notdienstplan der Apotheken

Freitag, den 08. Juli 2011: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:  
Novum Apotheke, Euskirchen, Georgstr. 30, Tel. 02251-1482839  
Barbara-Apotheke, Mechernich, Bahnstr. 55, Tel. 02443-2485

Samstag, den 09. Juli 2011: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:  
Citrus-Apotheke, Euskirchen, Gerberstr. 43, Tel. 02251-79140  
Burg-Apo. im REWE-Markt, Mechernich-Kommern, Kölner Str. 133, Tel. 02443-911919

Sonntag, den 10. Juli 2011: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:  
Chlodwig-Apotheke, Zülpich, Schumacher Str. 10-12, Tel. 02252-3642  
Hubertus-Apotheke, Euskirchen, Alleestr. 23, Tel. 02251-52717

Montag, den 11. Juli 2011: 8.30 Uhr – Di. 8.30 Uhr:  
Lambertus-Apo., Euskirchen-Kuchenheim, Kuchenheimer Str. 117, Tel. 02251-3286  
Glückauf-Apotheke, Mechernich, Rathergasse 6, Tel. 02443-48080

Dienstag, den 12. Juli 2011: 8.30 Uhr – Mi. 8.30 Uhr:  
DocMorris-Apotheke, Euskirchen, Neustr. 34, Tel. 02251-52042  
Kolping-Apotheke, Mechernich, Kolpingstr. 3, Tel. 02443-2454

Mittwoch, den 13. Juli 2011: 8.30 Uhr – Do. 8.30 Uhr:  
Markt-Apotheke, Euskirchen, Neustr. 1, Tel. 02251-4046  
Linden-Apotheke, Mechernich, Zum Markt 1, Tel. 02443-4220

Donnerstag, den 14. Juli 2011: 8.30 Uhr – Fr. 8.30 Uhr:  
Martin-Apotheke, Zülpich, Kölnstr. 55, Tel. 02252-6662  
Martin-Apotheke, Euskirchen, Berliner Str. 46, Tel. 02251-3530

Freitag, den 15. Juli 2011: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:  
Rathaus-Apotheke, Zülpich, Markt 1, Tel. 02252-2700  
Millennium-Apotheke, Euskirchen, Roitzheimer Str. 117, Tel. 02251-124950

Samstag, den 16. Juli 2011: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:  
Mühlen-Apotheke, Euskirchen-Stotzheim, Stotzheimer Str. 75, Tel. 02251-63443  
Römer-Apotheke, Bad Münstereifel-Arloff, Bahnhofstr. 40, Tel. 02253-3252  
Adler-Apotheke, Vettweiß, Gereonstr. 1, Tel. 02424-7130

Sonntag, den 17. Juli 2011: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:  
Post-Apotheke, Euskirchen, Oststr. 1-5, Tel. 02251-779660  
Schwanen-Apotheke, Bad Münstereifel, Am Bendenweg 13, Tel. 02253-2065  
Neffeltal-Apotheke, Nörvenich, Marktplatz 7, Tel. 02426-4067

Sonntag, den 10. Juli 2011: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:  
Chlodwig-Apotheke, Zülpich, Schumacher Str. 10-12, Tel. 02252-3642  
Hubertus-Apotheke, Euskirchen, Alleestr. 23, Tel. 02251-52717

Montag, den 11. Juli 2011: 8.30 Uhr – Di. 8.30 Uhr:  
Lambertus-Apo., Euskirchen-Kuchenheim, Kuchenheimer Str. 117, Tel. 02251-3286  
Glückauf-Apotheke, Mechernich, Rathergasse 6, Tel. 02443-48080

Dienstag, den 12. Juli 2011: 8.30 Uhr – Mi. 8.30 Uhr:  
DocMorris-Apotheke, Euskirchen, Neustr. 34, Tel. 02251-52042  
Kolping-Apotheke, Mechernich, Kolpingstr. 3, Tel. 02443-2454

Mittwoch, den 13. Juli 2011: 8.30 Uhr – Do. 8.30 Uhr:  
Markt-Apotheke, Euskirchen, Neustr. 1, Tel. 02251-4046  
Linden-Apotheke, Mechernich, Zum Markt 1, Tel. 02443-4220

Donnerstag, den 14. Juli 2011: 8.30 Uhr – Fr. 8.30 Uhr:  
Martin-Apotheke, Zülpich, Kölnstr. 55, Tel. 02252-6662  
Martin-Apotheke, Euskirchen, Berliner Str. 46, Tel. 02251-3530

Freitag, den 15. Juli 2011: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:  
Rathaus-Apotheke, Zülpich, Markt 1, Tel. 02252-2700  
Millennium-Apotheke, Euskirchen, Roitzheimer Str. 117, Tel. 02251-124950

Samstag, den 16. Juli 2011: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:  
Mühlen-Apotheke, Euskirchen-Stotzheim, Stotzheimer Str. 75, Tel. 02251-63443  
Römer-Apotheke, Bad Münstereifel-Arloff, Bahnhofstr. 40, Tel. 02253-3252  
Adler-Apotheke, Vettweiß, Gereonstr. 1, Tel. 02424-7130

Sonntag, den 17. Juli 2011: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:  
Post-Apotheke, Euskirchen, Oststr. 1-5, Tel. 02251-779660  
Schwanen-Apotheke, Bad Münstereifel, Am Bendenweg 13, Tel. 02253-2065  
Neffeltal-Apotheke, Nörvenich, Marktplatz 7, Tel. 02426-4067

Montag, den 18. Juli 2011: 8.30 Uhr – Di. 8.30 Uhr:  
Südstadt Apo. am Marienhospital, Eusk., Gottfried-Disse-Str.48, Tel. 02251-1293880  
Apotheke am Kreiskrankenhaus, Mechernich, Stiftsweg 17, Tel. 02443-904904

Dienstag, den 19. Juli 2011: 8.30 Uhr – Mi. 8.30 Uhr:  
Veybach-Apotheke, Euskirchen, Alleestr. 5, Tel. 02251-53911  
Apotheke am Kreiskrankenhaus, Mechernich, Stiftsweg 17, Tel. 02443-904904

Mittwoch, den 20. Juli 2011: 8.30 Uhr – Do. 8.30 Uhr:  
Adler-Apotheke, Euskirchen-Flamersheim, Pützgasse 4, Tel. 02255-1209  
Adler-Apotheke, Mechernich, Bahnstr. 31, Tel. 02443-901009  
Bären-Apo., Weilerswist-Lommersum, Kaiser-Wilhelm-Pl. 2, Tel. 02251-74422

Donnerstag, den 21. Juli 2011: 8.30 Uhr – Fr. 8.30 Uhr:  
Adler-Apotheke, Zülpich, Münsterstr. 7, Tel. 02252-2348  
Annaturm-Apotheke, Euskirchen, Kirchstr. 11-13, Tel. 02251-4311

Freitag, den 22. Juli 2011: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:  
Apotheke am Bahnhof, Euskirchen, Veybachstr. 18, Tel. 02251-2019  
Apotheke Kommern, Mechernich-Kommern, Kölner Str. 26, Tel. 02443-5333

Samstag, den 23. Juli 2011: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:  
Apotheke Am Winkelpfad, Euskirchen, Rüdeshheimer Ring 145, Tel. 02251-2696  
Bahnhof-Apotheke, Bad Münstereifel, Kölner Str. 7, Tel. 02253-8480  
Rurtal-Apotheke, Heimbach, Hengebachstr. 37, Tel. 02446-453

Sonntag, den 24. Juli 2011: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:  
Bollwerk-Apotheke, Euskirchen, Kalkstr. 22-24, Tel. 02251-51285  
Barbara-Apotheke, Mechernich, Bahnstr. 55, Tel. 02443-2485

Montag, den 25. Juli 2011: 8.30 Uhr – Di. 8.30 Uhr:  
Novum Apotheke, Euskirchen, Georgstr. 30, Tel. 02251-1482839  
Burg-Apo. im REWE-Markt, Mechernich-Kommern, Kölner Str. 133, Tel. 02443-911919

Dienstag, den 26. Juli 2011: 8.30 Uhr – Mi. 8.30 Uhr:  
Chlodwig-Apotheke, Zülpich, Schumacher Str. 10-12, Tel. 02252-3642  
Citrus-Apotheke, Euskirchen, Gerberstr. 43, Tel. 02251-79140

Mittwoch, den 27. Juli 2011: 8.30 Uhr – Do. 8.30 Uhr:  
Hubertus-Apotheke, Euskirchen, Alleestr. 23, Tel. 02251-52717  
Glückauf-Apotheke, Mechernich, Rathergasse 6, Tel. 02443-48080

Donnerstag, den 28. Juli 2011: 8.30 Uhr – Fr. 8.30 Uhr:  
Lambertus-Apo., Euskirchen-Kuchenheim, Kuchenheimer Str. 117, Tel. 02251-3286  
Kolping-Apotheke, Mechernich, Kolpingstr. 3, Tel. 02443-2454

Freitag, den 29. Juli 2011: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:  
DocMorris-Apotheke, Euskirchen, Neustr. 34, Tel. 02251-52042  
Linden-Apotheke, Mechernich, Zum Markt 1, Tel. 02443-4220

Samstag, den 30. Juli 2011: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:  
Martin-Apotheke, Zülpich, Kölnstr. 55, Tel. 02252-6662  
Markt-Apotheke, Euskirchen, Neustr. 1, Tel. 02251-4046

Sonntag, den 31. Juli 2011: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:  
Rathaus-Apotheke, Zülpich, Markt 1, Tel. 02252-2700  
Martin-Apotheke, Euskirchen, Berliner Str. 46, Tel. 02251-3530

Montag, den 01. August 2011: 8.30 Uhr – Di. 8.30 Uhr:  
Millennium-Apotheke, Euskirchen, Roitzheimer Str. 117, Tel. 02251-124950  
Römer-Apotheke, Bad Münstereifel-Arloff, Bahnhofstr. 40, Tel. 02253-3252  
Obertor-Apotheke, Düren, Oberstr. 9-13, Tel. 02421-15736

**ORTHOPÄDIE-TECHNIK** **GÖHR** **REHA-HILFEN**

Konstruktion und Herstellung



**Ihr Partner für:**

- Moderne Prothesensysteme
- Brustprothetik
- Kompressionsstrümpfe und Therapie
- Einlagen
- Mieder nach Maß
- Carbonfaserorthesen
- Bandagen

**Ihr Partner für:**

- Rollstühle/elektr. Rollstühle, Reparaturen und Sonderanfertigung
- Hilfsmittel für Kinder und Jugendliche
- Geh- und Mobilitätshilfen
- Bad- und Toilettenhilfen
- Dekubitusprophylaxe
- Pflegebetten und Lifter

**Ihr Fachberater behindertengerechter Hilfsmittel**

Bergheimer Straße 3a · 53909 Zülpich · Tel. 0 22 52/8 17 61  
Fax 0 22 52/8 17 62 · E-Mail goehr.rehabhilfen@t-online.de  
Internet www.goehr-rehabhilfen.de  
Geöffnet: Mo. bis Fr. von 8.30 bis 18.00 Uhr · Sa. von 9.00 bis 13.00 Uhr

Dienstag, den 02. August 2011: 8.30 Uhr – Mi. 8.30 Uhr:  
Mühlen-Apotheke, Euskirchen-Stotzheim, Stotzheimer Str. 75, Tel. 02251-63443  
Schwanen-Apotheke, Bad Münsterfeld, Am Bendenweg 13, Tel. 02253-2065  
Victoria-Apotheke, Kreuzau, Bahnhofstr. 8, Tel. 02422-94080

Mittwoch, den 03. August 2011: 8.30 Uhr – Do. 8.30 Uhr:  
Post-Apotheke, Euskirchen, Oststr. 1-5, Tel. 02251-779660  
Adler-Apotheke, Mechernich, Bahnstr. 31, Tel. 02443-901009

Donnerstag, den 04. August 2011: 8.30 Uhr – Fr. 8.30 Uhr:  
Stadt Apo. am Marienhospital, Eusk., Gottfried-Disse-Str.48, Tel. 02251-1293880  
Apotheke am Kreiskrankenhaus, Mechernich, Stiftsweg 17, Tel. 02443-904904

Freitag, den 05. August 2011: 8.30 Uhr – Sa. 8.30 Uhr:  
Veybach-Apotheke, Euskirchen, Alleestr. 5, Tel. 02251-53911  
Adler-Apotheke, Mechernich, Bahnstr. 31, Tel. 02443-901009

Samstag, den 06. August 2011: 8.30 Uhr – So. 8.30 Uhr:  
Adler-Apotheke, Zülpich, Münsterstr. 7, Tel. 02252-2348  
Adler-Apotheke, Euskirchen-Flammersheim, Pützgasse 4, Tel. 02255-1209  
Bären-Apo., Weilerswist-Lommersum, Kaiser-Wilhelm-Pl. 2, Tel. 02251-74422

Sonntag, den 07. August 2011: 8.30 Uhr – Mo. 8.30 Uhr:  
Annaturm-Apotheke, Euskirchen, Kirchstr. 11-13, Tel. 02251-4311  
Apotheke Kommern, Mechernich-Kommern, Kölner Str. 26, Tel. 02443-5333

Kurzfristige Änderungen des Notdienstes sind möglich! Erfragen Sie den aktuellen Apothekennotdienst: Tel.-Nr. 01805 - 93 88 88 vom Handy: 22 8 33. Besuchen Sie uns auch im Internet: [www.Martin-Apo.com](http://www.Martin-Apo.com). Arztzentrale für den ärztlichen Notdienst/Bereitschaftsdienst: Tel. 01805 - 04 41 00. In akuten, lebensbedrohlichen Fällen = Rettungswagen, Notarzt, Feuerwehr erreichen Sie Hilfe unter der Tel.-Nr. 112 oder 02251 - 5036. Notdienst der Zahnärzte: Tel.-Nr. 01805 - 98 67 00

## Kirchliche Nachrichten

### Hl. Messen im Pfarrverband Zülpich

Neue Gottesdienstordnung für den Pfarrverband Zülpich  
seit dem 1. Advent 2010

samstags

17.00 Uhr Zülpich  
17.00 Uhr im Wechsel Lövenich / Enzen  
17.00 Uhr im Wechsel Füssenich / Bessenich  
18.30 Uhr im Wechsel Schwerfen / Bürvenich  
18.30 Uhr im Wechsel Juntersdorf / Muldenau  
18.30 Uhr im Wechsel Rövenich / Oberelvenich

sonntags

08.00 Uhr Hoven  
09.30 Uhr im Wechsel Langendorf / Merzenich  
09.30 Uhr im Wechsel Ülpenich / Dürscheven  
09.30 Uhr im Wechsel Wollersheim / Embken  
11.00 Uhr im Wechsel Wichterich / Sinzenich  
11.00 Uhr Zülpich  
11.00 Uhr Niederelvenich -  
jeden 1. Sonntag im Monat Kinder-Familienmesse  
18.30 Uhr Nemmenich

montags

09.00 Uhr im Wechsel Rövenich / Lövenich  
18.30 Uhr im Wechsel Enzen / Oberelvenich

dienstags

09.00 Uhr im Wechsel Embken / Ülpenich  
17.05 Uhr 1. Dienstag im Monat Hl. Messe im GZZ -  
ansonsten Wortgottesdienste

mittwochs

09.00 Uhr im Wechsel Bessenich / Merzenich  
18.30 Uhr im Wechsel Hoven / Schwerfen

donnerstags

09.00 Uhr Zülpich  
09.00 Uhr im Wechsel Füssenich / Wichterich\*  
(\* 1 x im Monat Niederelvenich /  
Wenn Schulmesse in Wichterich:  
Messe in Niederelvenich)  
18.30 Uhr im Wechsel Muldenau / Sinzenich

freitags

09.00 Uhr im Wechsel Bürvenich / Geich  
16.00 Uhr 1. Freitag im Montag Hl. Messe im  
Haus St. Elisabeth Hoven,  
ansonsten Wortgottesdienst  
18.30 Uhr Zülpich

Wenn wochentags keine Hl. Messe gefeiert wird, wird  
in Wortgottesdienst bzw. eine Andacht gefeiert.

Bitte beachten Sie unsere Pfarrmitteilungen *kreuzfidel*  
sowie [www.st-peter-zuelpich.de](http://www.st-peter-zuelpich.de)

## Ev. Christus-Kirchengemeinde Zülpich

17.07. Familien-Gottesdienst im Grünen mit Taufen und Kirchenchor, 10 Uhr,  
anschl. Gemeindefest zum 60jährigen Jubiläum der Ev. Christuskirche

24.07. Gottesdienst, 10 Uhr

31.08. Gottesdienst, 10 Uhr

**Ev. Öffentl. Bücherei, Frankengraben 41, Tel.: 02252/4099**

Di 14.30-16.30 Uhr u. Do 16-18 Uhr, sonntags nach dem Gottesdienst (ca. 11.00 Uhr)

In den Ferien nur donnerstags und sonntags!

**Seniorenkreis:** Montags 14.30-16.30 Uhr

## Ferienpaß mit der Handpuppe „Conny“

Auch in diesem Jahr findet wieder in den Ferien eine besondere Aktion  
für die Kinder im Vorschul- und Grundschulalter mit „Conny“ statt.



Conny lädt nicht nur zur Vorlesegeschichte ein, sondern es werden auch tolle  
Sommerspiele gemacht, die viel Spaß und gute Laune bringen. Zum Abschluss  
gibt es dann noch eine „kühle“ Überraschung.

Die Aktion findet bei gutem Wetter im Pfarrgarten und bei schlechtem Wetter im  
Gemeindezentrum statt.

Bringt viel Freude mit, denn alles andere ist kostenlos.

**Wann: Donnerstag 11.08.2011 von 15.00-17.30 Uhr**

**Wo: Bücherei der Ev. Gemeinde, Frankengraben 41 in Zülpich  
(Eingang im Hof)**



**BESTATTUNGSHAUS  
SIEVERNICH**

WIR  
GEBEN  
IHRER  
TRAUER  
ZEIT  
UND  
RAUM

ERD-, FEUER-, SEE-, ANONYM- UND WALDBESTATTUNGEN  
BESTATTUNGSVORSORGE - FACHGEPRÜFTER BESTATTER

**BERATEN UND BETREUEN -  
HILFEN UND BEGLEITEN**

WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT HILFREICH ZUR SEITE.

BESTATTUNGSHAUS SIEVERNICH - PFARRER-ALEF-STRASSE 14A  
52391 VETTHEISS-SIEVERNICH - TEL. 0 22 52 - 8 36 79 60



## Bestattungen Bayard

Tel. 02251 / 57842

53909 Zülpich  
Bahnhofstr.27

- Beratung in Trauerfällen
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauerdruck
- Exklusive Aufbahrung
- Kostengünstige Bestattungen

## Vereinsmitteilungen

# Einladung

zum Sommerfest  
der Löschgruppe Niederelvenich



Am Samstag, den 16. Juli 2011  
ab 17:00 Uhr am Feuerwehrhaus,  
mit Gegrilltem und Bier vom Fass.

Es lädt ein  
die Freiwillige Feuerwehr

## Die Frauengemeinschaft Bessenich informiert:

An alle, die gerne das Dorfgemeinschaftshaus mieten möchten:  
Bisher war Frau Gerta Schmitz Ansprechpartnerin für die Vermietung des Dorfgemeinschaftshauses. Bei Frau Gerta Schmitz möchten wir uns herzlich postum bedanken für die ehrenamtliche Arbeit, die sie für die Frauengemeinschaft, den Seniorenclub und die KG Blau-Weiß viele Jahre geleistet hat. Leider ist sie vergangene Woche im Alter von fast 80 Jahren verstorben. Wir werden sie nie vergessen. Neue Ansprechpartnerin ist zukünftig Frau Helga Biller, Tel. 02252/6049.

Evi Görgen  
Teamsprecherin FGB



Vom 29.08.2011 – 01.09.2011 findet das diesjähriges Ferien-Tennis-Camp des TC RW Zülpich für alle interessierten Kinder zwischen 6 und 16 Jahren statt.

Die Trainingszeiten setzen sich wie folgt zusammen, Montag – Donnerstag.

10:00 – 12:00 Uhr Training  
12:00 – 13:00 Uhr Mittagessen und Spielpause  
13:00 – 15:00 Uhr Training

Die Kosten belaufen sich auf 100,00 €/pro Kind inkl. Essen und Trinken.

Die Trainingsleitung wird vom Trainer des TC RW Zülpich Kai Bielfeld (DTB-B-Trainer) durchgeführt.

Anmeldungen können gerne per Email unter [info@tennis-am-see.de](mailto:info@tennis-am-see.de) erfolgen oder auf der Homepage des TC RW Zülpich unter [www.tennis-am-see.de](http://www.tennis-am-see.de) kann ein Anmeldeformular im Downloadbereich heruntergeladen werden.

Hovener Jungkarnevalisten Zülpich von 1963 e.V.

# 16.07.2011



**M** ab 17.00 Uhr im Park  
Ecke Bürvenicher/Nidegener Str.

**M**  
**a**  
**r**  
**g**  
**a**  
**r**  
**e**  
**t**  
**e**  
**n**  
  
**-**  
  
**F**  
**e**  
**s**  
**t**

Hüpfburg  
Leckeres vom Grill  
Musik von DJ Shorty  
Musikzug Grün Gelb



www.mein

Nutzen Sie die Gelegenheit und machen Sie sich ein paar schöne Stunden bei kühlen Getränken und leckerem Essen. Auf Ihren Besuch freuen sich die Hovener Jungkarnevalisten.

## Wer hat Lust auf Handball?

Wir suchen Dich.

Wir die Handballabteilung des TuS Chlodwig Zülpich suchen für unsere Jugendmannschaften:

gemischte E-Jugend Jahrgang 2001 und jünger  
gemischte D-Jugend Jahrgang 1999 / 2000  
männliche C-Jugend Jahrgang 1997 / 1998  
männliche B-Jugend Jahrgang 1995 / 1996  
personelle Verstärkungen.

Wenn Du Lust und Interesse hast, in einer dieser Mannschaften dich mit gleichgesinnten im sportlichen Wettkampf zu messen, dann komm zu uns. Trainingstag ist Mittwoch in den Sporthallen Zülpich Blayer Straße ab 16.30 Uhr.

Natürlich können sich auch Mädchen und Jungen anderer Altersklassen melden.

Ansprechpartner: Franz Drach 02252/1718 [franz.drach@t-online.de](mailto:franz.drach@t-online.de)

Oder einfach an einem Trainingstag vorbei schauen.

Infos über unsere Abteilung im Internet unter [tcz-handball.de](http://tcz-handball.de)

Wir freuen uns auf Euch.

## 3. Thomas-Macherey- Gedächtnis-Turnier 2011

Auch in diesem Jahr richtete die Tischtennis-Abteilung des TuS Chlodwig Zülpich 1896 e. V. das Thomas-Macherey Gedächtnis Brettchenturnier aus.

Am Samstag 18.06.2011 trafen 18 gut gelaunte Spieler/Spielerinnen aufeinander, die ein paar Stunden viel Spaß mit dem kleinen Zelluloidball hatten.

In freundschaftlicher Atmosphäre versuchten sich sowohl reine Hobbyspieler, als auch Spieler aus der Herren Bezirksliga mit den Einheitsschlägern zu Recht zu finden.

Nach der Gruppenphase im Einzel, wurden alle einem Doppelpartner zugelost und es entwickelten sich, wie auch in den vergangenen Jahren, viele spannende Spiele.

Nach knapp vier Stunden überreichte der Olaf Haase den glücklichen Siegern sowohl im Einzel, als auch im Doppel schöne Sachpreise und Urkunden.

Besonderer Dank geht an die Hauptsponsoren, Kultur- und Sportstiftung der Kreissparkasse Euskirchen, AOK Rhein-Erft und Sparda Stiftung – Sparda Bank West eG, die das Event unterstützen.

#### Siegerliste im Einzelnen:

**Einzel:** 1. Jens Winter (TTC Vernich), 2. Rainer Schmitt (TTC Lechenich), 3. Manfred Sauer (TTC Vernich) und Holger Walther (SC SW Friesheim).

**Doppel:** 1. Uli Lauterbach/Max Opgenorth (SC SW Friesheim/TuS Zülpich), 2. Manfred Sauer/Christopher Neuhäuser (TTC Vernich/TuS Zülpich).



Eindrücke Thomas-Macherey-Turnier 2011.



Sieger Einzel- und Doppelkonkurrenz:

V. l.: Christopher Neuhäuser, Holger Walther, Max Opgenorth, Ulrich Lauterbach, Jens Winter, Rainer Schmitt und Manfred Sauer.

## 4. Zülpicher Tischtennis-Schulmeisterschaften 2011

**Wieder ein gelungener Nachmittag für 26 Mädchen und Jungen.**

Am Samstag den 02.07.2011 richtete die Tischtennisabteilung des TuS Chlodwig Zülpich die 5. Schulmeisterschaft für alle acht Schulen (5 Grundschulen, gem. Hauptschule, Karl-von-Lutzenberger Realschule und Frankengymnasium) in und um Zülpich aus.

Insgesamt 26 Kinder und Jugendliche, darunter auch 5 Mädchen, versammelten sich in der Zweifachhalle, um den Besten ihres jeweiligen Schuljahres zu ermitteln. Dabei wurden Jungen und Mädchen getrennt von einander gewertet und immer zwei Schuljahre zusammengelegt (3.+4. Schuljahr, 5.+6. Schuljahr...)

Erwartungsgemäß setzen sich in den Schuljahren 5./6. Und 7./8. Schuljahre bereits aktive Spieler und Spielerinnen der Tischtennisabteilung durch. Jedoch konnten gerade im 3./4. Schuljahr viele Gesichter mit guten Leistungen und ihrem Talent für überraschende Ergebnisse sorgen.

# Unfallschaden?

## Kfz-Sachverständigenbüro

# Hollstein

Zülpich, Bonner Straße 3, Tel.: 0 22 52 / 44 14



Nach zwei Stunden mit vielen spannenden Spielen und tollen Ballwechsellern überreichte die Turnierleitung um den Jugendwart Maximilian Opgenorth allen Teilnehmern Medaillen, Urkunden, schöne Sachpreise und den Siegern (1. - 3. Platz) ihre wohlverdienten Pokale.

Großer Dank geht an die Sport- und Kulturstiftung der Kreissparkasse Euskirchen, AOK Rheinland/Hamburg, Regionalgas Euskirchen und die Sparda Stiftung – Sparda Bank West eG, die mit Ihren großzügigen Spenden die Veranstaltung erst möglich und schließlich zu einem Event machten.

#### Ergebnisse im Einzelnen:

3.+ 4. Schuljahr	5. + 6. Schuljahr	7. + 8. Schuljahr	9. + 10. Schuljahr
Mädchen	Mädchen	Mädchen	leider keine Teilnehmer
1. Fiola Misini	1. Alina Kindler	keine Teilnehmerin	
2. Jasmin Beinert	2. Verena Lustek		
	3. Miriam Beinert		

Jungen	Jungen	Jungen
1. Eduard Plotz	1. Florian Woop	1. Marlon Schleicher
2. Nicholas Kluge	2. Cederic Hürth	2. Luka Schmitz
3. Driton Misini	3. Giulio Gazzo	3. Tim Schiffmann
4. Maurice Büngel	4. Jan Gun	4. Lukas Eich
5. Tilo Heckel	5. Jan-Philipp Mauel	
6. Ben Faber	6. Karl Eisner	
7. Florian Hubo		
8. Jan Weyers		
9. Mika Grosnitz		
10. Niklas Schmid		
11. Kevin Prinz		

Sie haben überflüssige Sachen, die Sie gerne los werden möchten??

Sie würden sie gerne auf dem Flohmarkt verkaufen, doch der Aufwand ist Ihnen zu groß??

Sie können sich für Neues genauso begeistern wie für Gutes aus erster Hand??

**Dann haben wir das Richtige für Sie!!!!**

Kommen Sie vorbei und stöbern nach Schnäppchen oder verkaufen Sie bei uns Ihre Ware!

## mein-mietregal

Zülpich, Kölnstraße 63 · Tel: 02252/8353729

**Sie** mieten ein Regal, Stellfläche, Vitrinenzentrum, Kleiderbügel etc.

**Wir** verkaufen die Sachen für Sie.

**Sie** erhalten die Erlöse (abzüglich einer Verkaufsprovision von 10% für Etiketten etc.).

Damit Sachen, die nicht verkauft werden, auch wieder abgeholt werden, erheben wir bei Vertragsabschluss eine Kautionshöhe von 20,- €, die Sie bei Vertragsende erstattet bekommen!!



**Lydia Albert**

leitende Pflegefachkraft

**PFLEGEFACH-  
BERATUNGS-  
ZENTRUM**

Kölstr. 22  
53909 Zülpich

Telefon: 0 22 52 / 8 35 91 04

Fax: 0 22 52 / 8 35 91 05

Mobil: 01 78 / 8 00 00 42

e-mail: pflegedienst@zuelpich.net

www.pflegedienst-zuelpich.de

24 Stunden Rufbereitschaft!  
Vermittlung von Haus-Notruf!

## T. B. -S. V. Füssenich-Geich 1895 e. V.

Lust auf Fußball?

Dann schaut doch einfach mal vorbei !

Wollt ihr unsere

Bambinis (Jhrg. 2005 u. 2006)

F-Jugend (Jhrg. 2003 u. 2004)

E-Jugend (Jhrg. 2001 u. 2002)

D-Jugend (Jhrg. 1999 u. 2000)

C-Jugend (Jhrg. 1997 u. 1998)

B-Jugend (Jhrg. 1995 u. 1996)

verstärken, dann ruft uns an!

Ansprechpartner: Dieter Davepon, Tel. 02252/155 7

Euer

T. B.-S. V. Füssenich-Geich

### „Unser Dorf spielt Fußball“

Am 18. + 19.06.2011 hieß es am Sportplatz in Füssenich beim hier beheimateten T. B.-S. V. Füssenich-Geich 1895 e. V. wieder „Unser Dorf spielt Fußball“.

Am Samstag begannen die Freizeitmannschaften um den Sieger zu ermitteln. 12 Mannschaften traten an und alles war vertreten. Die Charlie Harper Lehrlinge, KG + Schützen Füssenich, Juntersdorfer SC, Rudis Reste Rampe, um nur ein paar Teilnehmer zu nennen. Nach vielen tollen Spielen und viel Glück mit dem Wetter konnte man dann auch einen verdienten Sieger stellen. Die Neffelbachtenten, eine Mannschaft der ersten Stunde bei diesem Turnier, schlugen ganz knapp mit 2:0 die Aufsteiger 93/94, die wieder einmal bewiesen, das sie nichts verlernt hatten. Damit hatte die fünf Jahre dauernde Durststrecke der Enten nun endlich ein Ende gefunden. Auf Platz 3 schaffte es fast schon sensationell die Mannschaft der Brigade Bolzplatz, ein Sammelbecken für Gladbach-Fans, die im Siebenmeterschießen die Hunnenhorde Geich schlagen konnten. Die Endtabelle sieht wie folgt aus:

11. KG + Schützen Füssenich + Charlie Harper Lehrlinge, 10. Kurz vor Schluß 9. Promille Nippes, 8. Tornado, 7. Rudis Reste Rampe, 6. Jugend Füssenich-Geich, 5. Juntersdorfer SC, 4. Hunnenhorde Geich, 3. Brigade Bolzplatz, 2. Aufsteiger 93/94, 1. Neffelbachtenten



Im Anschluss an das Turnier gab es ein Novum, es wurde einmalig der Hahnenkönig ermittelt, da der Rhythmus an Kirmes geändert wird und der Hahnenkönig zukünftig ein Jahr Zeit hat seinen Ball zu planen. In einem harten Dreikampf zwischen Peter Miczka, Anne Starkens und Andreas Zöll setzte sich der letztgenannte schließlich durch und darf sich nun auf seinen Ball am Kirmesfreitag freuen. Diesen Erfolg kostete er verdientermaßen auch ausgiebig aus. Im Anschluß wurde noch einige Stunden zusammen gefeiert und viele Verabredungen für nächstes Jahr wurden wieder getroffen.

Am Sonntag war dann der große Jugendtag. Um 11 Uhr begann das E-Jugend-Turnier mit 4 Mannschaften, da kurzfristig noch eine Mannschaft nicht erschienen war. Nach teilweise doch deutlichen Ergebnissen gewann mehr als souverän der ETSC I vor dem ETSC II, gefolgt vom TBSV und vom VfR Vettweiß. Alle Mannschaften erhielten dann ihren verdienten Pokal und alle Spieler zusätzlich eine Medaille. Um 13 Uhr folgte ein Einlagepiel der F-Jugend der SG Bessenich-Füssenich-Geich gegen die SG Schwerfen/Bürvenich. In einem engen Spiel, das

im Fair-Play-Modus gespielt wurde (ohne Schiedsrichter) setzte sich Bessenich-Füssenich-Geich mit 5:4 durch. Um 14 Uhr folgte dann das Bambini-Turnier mit 7 Mannschaften. In einem sehr harten Kampf der letztlich im Siebenmeterschießen entschieden wurde, setzte sich der TuS Zülpich durch und verwies den ETSC auf den 2. Platz. Auf den Plätzen 3 und vier landeten Krichheim und Wüschheim-Büllesheim. Auch hier erhielt jede Mannschaft ihren Pokal und auch jeder Spieler eine Medaille. Bedanken möchte sich der TBSV bei allen Spielern für die Teilnahme, bei allen Schiedsrichtern, bei allen Helfern die das Ganze erst möglich gemacht haben und bei Petrus der es nicht ganz so schlecht mit uns meinte.

## TC Nemmenich

### Aufstieg der 2. Herren 40 Mannschaft in die 2. Bezirksliga



batisch gestalteten Spielen den Aufstieg perfekt machten.

Am letzten Spieltag, 2. Juli, machte die 2. Herren 40 Mannschaft mit einem 6:0 Sieg gegen SV Schwarz-Weiß Merzbach den Aufstieg in die 2. Bezirksliga perfekt. Bei allen Spielen zeigten die Akteure immer hervorragende Einzel- und geschlossene Mannschaftsleistungen. Das Foto zeigt einige Spieler der Mannschaft, die am 2. Juli mit spannenden und teilweise akrobatisch gestalteten Spielen den Aufstieg perfekt machten.

## F-Jugend [SG] im Jahr 2010/11 SC Bürvenich 1925 e.V.

Der SC Bürvenich 1925 e. V. ist ein Traditionsverein, der nach langer Zeit wieder eine F-Jugend in den Spielbetrieb 2010/11 schicken konnte.



Nachdem sich zwei Väter vor 3 Jahren entschlossen hatten, die Vorliebe ihrer Kinder, Fußball zu spielen, in die Tat umzusetzen, kam etwas Bewegung in das Unternehmen Jugendfußball.

Dieses sprach sich im Dorf rum und man konnte mit 6-7 Bambinis zum ersten Training starten. Am Anfang wurde nur trainiert und den Kindern wurde so der Umgang mit dem Ball gezeigt. Da es für einen Spielbetrieb leider nicht genügend Kinder aus dem Dorf gab, schloss man sich als SG Bürvenich mit den Orten Sinzenich und Schwerfen im Jugendbereich zusammen. Dadurch kamen einige Kinder aus den anderen Dörfern, was uns ermöglichte, an einigen Turnieren mit einer Bambinimannschaft zu starten. Nachdem sich dieses bei den Kindern im Kindergarten oder in der Schule verbreitet hatte, konnten wir letztes Jahr bis zu 15 Kinder beim Training sehen. Nun hatte man im ersten Jahr der Meisterschaftsrunde ganze 10 Kinder im F-Jugendalter zu präsentieren. Es war nicht einfach für unsere F-Jugend, da diese mit dem größten Teil Jahrgang 2003 gegen viele 2002er antreten mußte. Nach ¼ der Saison kann man sagen dass sich die Kids gut schlagen und schon so manches Spiel gewinnen konnten.

Zum Saisonstart wurden wir mit einem neuen Trikotsatz von der Firma Gallhöfer Dach & Fassade GmbH und während der Saison mit Trainingsanzügen der Versicherung Zurich von Mario Schumacher bestückt.

Dieses ließ die Mannschaft wie eine Einheit aussehen und dafür danken wir unseren Sponsoren.

Am 31.03.2011 besuchte uns das DFB-Mobil zu einem Probetraining. Dabei wurde uns Trainern kindergerechtes Training gezeigt und den Kindern unter Aufsicht spezieller ausgebildeter Trainer eine Trainingseinheit absolviert. Bei diesem Training konnten wir die F-Jugend aus Nemmenich einladen und hatten dann ganze 26 Kinder dabei, die alle Spaß an dem Gezeigtem hatten.

Nun geht es zum Ende der Saison darum, das Gelernte in die Tat umzusetzen und noch ein paar Spiele zu gewinnen. Wir werden in der Sommerpause einige Turniere besuchen und uns dann auf die 2. Saison im F-Jugendbereich vorbereiten.

Wir laden jeden der Lust hat bei uns Fußball zu spielen ein: **Das Training findet immer donnerstags um 17:30 Uhr auf dem Sportplatz in Bürvenich statt.** Bei Fragen wendet euch an: **René Wudarzak, Tel. 02425-909266** oder **Jürgen Hoscheid, Tel. 02425-903062.**

## Sven Reinold ist Schützenkönig in Bessenich

Das Königsschießen beim Schützenfest in Bessenich (02. – 04.07.2011) am Montagabend war ein spannender Wettkampf. Mit dem 28. und 29. Schuss hatte



einer der zehn Interessenten auf die Königswürde den Holzklotz so zerschossen, dass er nur noch an einer Holzfaser auf der Stange gehalten wurde. Sven Reinold, der an diesem Tag auch seinen Geburtstag feierte, wurde als nächster Schütze ausgelost. Als passionierter Jäger überlegte er nicht lange und landete mit dem 30. Schuss aus der 16mm-Donnerbüchse namens „Dicke Lisa“ einen Volltreffer.

*Die erste Gratulantin war seine Freundin Martina.*

Bei den weiteren Holzvögeln waren die Schützinnen treffsicher. Bruderschaftskönigin wurde Sabrina Kind mit dem 20. Schuss. Sie hatte sich gegen fünf Mitbewerber durchgesetzt, unter anderem im Familienduell mit ihrer Mutter.

Madelaine Höhl gewann ebenfalls mit dem 20. Schuss gegen zwei Konkurrenten den Kampf um den Titel der Schülerschützenprinzessin.

Sarah Theilen wurde mit dem 26. Schuss Jungschützenprinzessin. In diesem Jahr konnte sie sich gegen acht Konkurrenten durchsetzen, nachdem sie es bereits mehrfach versucht hatte.



Beim Schützenball am Samstagabend sorgte die Musikband „TOP GUN“ für super Stimmung. Die in der Schützenhalle angebotenen Cocktails waren bei den angenehmen Temperaturen sehr beliebt, zeitweise musste die Bar wegen Überfüllung geschlossen werden.

Die hl. Messe hielt Präses Markus Breuer am Sonntagmorgen in der Schützenhalle. Anschließend boten die Schützen ein Frühstück für alle Ortsbewohner an. Am Nachmittag ging der Festzug mit den befreundeten Bruderschaften aus Bürvenich, Disternich, Geich, Kreuzweingarten, Nemmenich, Rövenich und Schwerfen, dem Ortsverein SV Rhenania Bessenich sowie Musikzügen und Tambourcorps



bei herrlichem Wetter durch Bessenich. Am Sonntagabend zog das Königspaar des vergangenen Jahres, Rita Kill mit Ehemann Hermann-Josef und ihr Gefolge bei Straßenfeuerwerk durch den Ort. „TOP GUN“ heizte anschließend den Gästen beim Königsball ein.

Bei der Kinderbelustigung am Montagnachmittag hatten die Kinder sehr viel Spaß. Der Montagabend wurde musikalisch von der Musikkapelle des Bahnsozialwerkes Euskirchen „Eiffelland“ gestaltet. Nach der Krönung der Majestäten auf dem Schützenplatz wurde noch bis in den späten Abend gefeiert.

## Jahreshauptversammlung der KG Weiler in der Ebene

Am 09.06.2011 ab 19.30 Uhr fand die Jahreshauptversammlung der KG Weiler in der Ebene im Vereinsheim statt. In einer harmonischen Versammlung des inzwischen über 100 Mitglieder zählenden Vereins, konnte bei guter Mitgliederbeteiligung die Jahreshauptversammlung trotz komplett neuer Vorstandswahlen, zügig über die Bühne gehen.



Aufgrund seiner vorbildlichen Arbeit wurde Andreas Liedtke in seinem Amt des 1. Vorsitzenden wiedergewählt. Dankend nahm Liedtke die Wahl, ohne eine Gegenstimme und Gegenkandidaten, an. Doch nicht nur die Neuwahl des 1. Vorsitzenden stand auf der Tagesordnung, sondern es wurde auch, unter der Wahlleitung von Willi Stuwe der gesamte Vorstand neu gewählt. Der alte Vorstand ist unverändert bis auf Sarah Hündgen und Carmen Wachocz, die aus persönlichen Gründen nicht mehr für einen Vorstandsposten kandidierten. Als neue Beisitzer wurden Karl-Josef Pieck und Patrick Denison gewählt.

Als sehr engagierter Schrift- und Geschäftsführer bleibt dem Verein weiterhin Jakob Mertens erhalten.

Für die größte Überraschung des Abends sorgte Liedtke im Verlauf der Versammlung, als er preisgab, dass nach einem Jahr Abstinenz am 11.11.2011 wieder ein Prinz gekürt werden kann. Die offizielle Vorstellung erfolgt noch vor der Proklamation.

Bevor Andreas Liedtke auf die Termine der Session 2011/2012 einging appellierte er daran, dass auch weiterhin ein Miteinander praktiziert werden sollte. Anschließend ging er auf nichterreichte Ziele ein. Die Sessionseröffnung war eher mäßig, dafür der Kostümball prächtig verlaufen. Sollte wieder nur ein geringes Interesse an der Weiberfastnachtparty am 16.02.2012 sein, wird es diese Veranstaltung nicht mehr geben.

Erfreut zeigte sich Liedtke, im neuen Vorstand in den kommenden Jahren mit so vielen netten und vor allen Dingen jungen Frauen, den Verein weiter nach vorne bringen zu können.

Für den 1. Advent ist ein Event für den „guten Zweck“ geplant, an dem sich alle Vereine in Weiler in der Ebene (KG Weiler, TuS Weiler und die freiwillige Feuerwehr) beteiligen wollen.

## Tag des Hundes kam dem Tierschutzverein Bad-Münstereifel zu Gute

Am Sonntag, den 5. Juni 2011, war der offizielle Tag des Hundes. Dies nahm der Deutsche Teckelklub Gruppe Zülpich-Voreifel zum Anlass, um für den Tierschutz Bad Münstereifel fleißig Geld zu sammeln und somit die dringend erfolgreiche Arbeit des Tierschutzes Bad Münstereifel zu unterstützen. Der Tag begann um 10.15 Uhr mit einer Segnung der teilnehmenden Hunde in Dürscheven durch Kaplan Rabeneck.



Anschließend ging es dann nach Lüssem, um von dort aus fleißig die 6 km abzuwandern. 23 Hunde nahmen an der Wanderung teil. Jeder teilnehmende Hund konnte sich Sponsoren suchen, die für jeden gelaufenen Kilometer einen Geldbetrag in beliebiger Höhe spenden wollte. So kam dann trotz wechselhaftem Wetter der stolze Betrag von 529,- € zusammen.

Frau Bayer vom Tierschutz war völlig überwältigt von der Summe und bedankte sich beim DTK-Zülpich Voreifel e.V. für die tolle Idee und bei allen lauffreudigen Triefreunden und den Sponsoren, die zu dieser Summe beigetragen haben.



Auch die fleißigen Hunde, darunter nicht nur Dackel, sondern auch Terrier, Labradore, Bracken-Mischlinge und viele mehr, erhielten eine Teilnahmeurkunde mit Bild zur Erinnerung.

Nach der Wanderung saßen Frauchen und Herrchen noch lange gemütlich bester Laune zusammen. Es wurde gegrillt und der Durst wurde mit kühlem Bier und anderen Getränken gestillt. Anschließend gab es noch Kaffee und Kuchen. Zwischenzeitlich machte eine Gruppe der Hundeschule eine Vorführung, die sie während der Übungsstunden einstudierte hatte.

Der DTK-Zülpich Voreifel e.V. möchte sich an dieser Stelle ebenfalls recht herzlich bei allen Teilnehmern bedanken. Stellvertretend für alle fleißigen Helfer möchte er sich auch bei der Ausbilderin Anja Robbel-Buchweitz für die Organisation bedanken und bei Jeannine Berger-Gregoire, die den Kontakt zum Tierschutz Bad-Münstereifel hergestellt hat.

**Mischa Emons**  
Maler- & Lackierermeister

Auf der Komm 30  
52385 Nideggen-Berg

Telefon: 0 24 27/90 91 33  
Telefax: 0 24 27/90 91 34  
Mobil 01 77/5 60 52 07  
01 77/3 25 59 79

E-Mail: [mail@malermeister-emons.de](mailto:mail@malermeister-emons.de) - [www.malermeister-emons.de](http://www.malermeister-emons.de)

## 16 neue Maschinisten für die Freiwillige Feuerwehr Stadt Zülpich

Wie in den vergangenen Jahren so konnte auch in diesem Jahr wieder ein Maschinistenlehrgang für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Zülpich erfolgreich durchgeführt werden.

Ziel der Ausbildung ist die Befähigung zum Bedienen maschinell angetriebener Einrichtungen und sonstiger auf Löschfahrzeugen mitgeführten Gerätschaften. Ebenfalls werden in der Ausbildung Kenntnisse und Verhaltensweisen, die für die Durchführung von Einsatzfahrten unter Inanspruchnahme von Sonderrechten (Blaulicht und Martinshorn) erforderlich sind, vermittelt.

Kurz gesagt ist der Maschinist gegenüber seinem Einheitsführer verantwortlich für das Löschfahrzeug selber und das auf dem Löschfahrzeug mitgeführte Gerät wie z. B. Feuerlöschkreiselpumpe, Stromerzeuger, Schlauchmaterialien, Löschmittel.

Ein Maschinist hat vielfältige Aufgaben:

- er ist Fahrer des Löschfahrzeuges
- er bedient die Feuerlöschkreiselpumpe
- er hilft bei der Entnahme von Gerätschaften aus dem Löschfahrzeug

Ihr kompetenter Ford Partner in Ihrer Nähe:



**Autohaus**  
**M. BORCHERT**  
GmbH

Mühlenstr. 5

15 Autominuten von Zülpich 53919 Weilerswist-Groß Vernich  
10 Autominuten von Euskirchen (Am Sportplatz)

- Neuwagen
- Jahreswagen
- Gebrauchtfahrzeuge
- Finanzierung
- Leasing
- Versicherungsservice
- Kfz-Meisterbetrieb
- Karosserieinstandsetzung
- Moderne Einbrennlackierung
- Windschutzscheiben Reparatur
- Reparatur aller Marken
- TÜV-Abnahme im Haus

**kostenloser Hol- und Bringservice**

Tel: 0 22 54 / 84 52 00

Fax: 0 22 54 / 84 52 01

Internet: [www.ford-borchert.de](http://www.ford-borchert.de)

eMail: [info@ford-borchert.de](mailto:info@ford-borchert.de)



Ihr Autohaus

**M. BORCHERT** GmbH



Feel the difference

- er ist für die Vollständigkeit und Einsatzfähigkeit der Gerätschaften auf dem Löschfahrzeug vor und nach einem Einsatz oder einer Übung verantwortlich
- er kann für die Atemschutzüberwachung eingesetzt werden.

Um all diese Aufgaben zu erfüllen, wurden 16 Feuerwehrkameraden aus den verschiedenen Löschruppen des Stadtgebietes Zülpich das notwendige Wissen an vier Wochenenden in der Zeit vom 07. Mai bis 29. Mai 2011 vermittelt. Die Ausbildung umfasste insgesamt 35 Stunden und endete mit einer schriftlichen, praktischen und mündlichen Prüfung.

Alle Teilnehmer des Lehrganges haben die Prüfungen mit Erfolg absolviert.



Im Anschluss an die Prüfungen ernannte der Leiter der Feuerwehr, Stadtbrandinspektor Richard Cremer folgende Lehrgangsteilnehmer zum Maschinisten für Löschfahrzeuge:

Alexander Beiß (Ülpenich), Kassim Bouherf (Linzenich/Lövenich), Ali Cheema (Zülpich), Jan Embgenbroich (Enzen), Tobias Esser (Zülpich), Wolfgang Gröbel (Ülpenich), Michael Heller (Bürvenich), Karsten Kneisel (Mülheim/Wichterich), Dirk Krause (Ülpenich), Manfred Lorbach (Schwerfen), Kevin Oesterling (Schwerfen), Justin Pauschert (Ülpenich), Michael Reuland (Juntersdorf), Sebastian Werner (Linzenich/Lövenich), Oliver Zahn (Schwerfen) und Andreas Zimmer (Mülheim/Wichterich)

Ein ganz besonderer Dank gilt den Ausbildern Oberbrandmeister Marcel Oldenburg, Oberbrandmeister Bruno Kakuschke.

## Briefmarkenfreunde und Münzsammler Zülpich e. V.

### Abschlussbericht zur PHILA TOLBIAC\*11 am 26.6.2011 in Zülpich.

Wie bekannt, haben wir uns durch den Mangel an Rahmen diesmal, auch aus Kostengründen, mit 24/48 Rahmen begnügt. Dadurch mussten wir eine besondere Auswahl der Exponate treffen. Dies ist uns aber gut gelungen. Samstag gegen 18.00 Uhr war alles fertig zur Eröffnung.

Eine Nachtwache stand an, die durch die Herren Korenke, Thielens und Schmidt absolviert wurde.

Am 26.6. um 7.00 Uhr, standen die ersten Sammler und Händler auf der Matte, Tauschräume standen genügend zur Verfügung.

Nur die Anfahrt war etwas mühsam, da in Zülpich zahlreiche Strassen wegen Bauarbeiten gesperrt sind.

Heinz Korenke, nun als neuer Vorsitzender tätig, begrüßte alle anwesenden, namentlich den Schirmherrn Bürgermeister Albert Bergmann und die Damen in der Cafeteria. Er ging dann auf die Ausstellung ein, führte aus, dass die Erfindung des Automobils das Leben grundlegend verändert habe, denn ein Leben ohne Automobil sei damals wie heute undenkbar. Abschließend dankte er vor allem allen Helfern, dem Bürgermeister für sein Kommen, den Herren Bäcker und Thielens für die Erstellung von Sonderstempel und Belegprogramm, den Damen Thielens und Gößling für Ihren Einsatz, dem Repräsentanten der DP AG und den Ausstellern für ihre Teilnahme.

Als Schirmherr eröffnete Bürgermeister Albert Bergmann dann die Ausstellung mit einer kurzen Ansprache. In seiner Rede dankte er dem Verein für die vielen Aktivitäten, die auch dem Bekanntheitsgrad der Stadt Zülpich förderlich sind, vor allem durch den Sonderstempel, der seit Jahren von Edmund Thielens entworfen werde. Abschließend wünschte er der Veranstaltung viel Erfolg. Die Ausstellung selbst war mit 10 Exponaten klein (für unsere bisherigen Begriffe) aber fein. Besonders wurden die Exponate "Orchideen meiner Heimat", 125 Jahre Automobil, Plattenfehler, Abarten und Besonderheiten, Geldentwertung auf Briefmarken dokumentiert, Zülpicher Straßennamen, 10 DM Münzen zu themengleichen Briefmarken und Weltkulturerbe in Augenschein genommen.

An dem eigens für Kinder und Jugendliche von Heinz Bäcker betreuten Stand herrschte reges Treiben. Hier gab es kleine Geschenke und eine kostenlose Tombola.

# Fliesen legen und mehr ... H.B. Uerlings Über 30 Jahre Berufserfahrung Fliesenfachbetrieb

Wir übernehmen sämtliche Arbeiten die bei der Altbausanierung und im Neubau anfallen.

Das bedeutet, Sie benötigen in der Planungs- und Ausführungszeit nur einen Ansprechpartner.

Wir beauftragen qualifizierte Fachfirmen oder arbeiten mit Handwerker Ihres Vertrauens zusammen.

Sie können selbstverständlich Eigenleistungen erbringen und wir führen nur Teilleistungen aus.

### Leistungsumfang:

- Fliesenarbeiten aller Art
- Natursteinarbeiten
- Reparaturservice
- Versiegelungsarbeiten
- Balkonsanierung incl. Dachdeckerarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Mauer-, Putz- und Estricharbeiten
- Elektro- und Installationsarbeiten
- Handwerkervermittlungs-Service
- Durchführung von Renovierungs- und Terminarbeiten auch in der Nacht, sowie an Sonn- und Feiertagen
- Aus- und Einräumen von Wohnungen im Zuge von Renovierungsarbeiten
- Endreinigung

Wir garantieren Ihnen eine optimale Leistungsausführung bei fairen Preisen und würden uns freuen auch für Sie tätig werden zu dürfen.

Hauptstraße 166 · 52372 Kreuzau · Tel. 0 24 22/47 33 · Fax 0 24 22/90 33 05 · Mobil 0172/2 63 85 76

In der Ausstellung war ständig reger Betrieb. Ca. 50 Sammler hatten sich im Tauschraum eingefunden, drei Händler waren zugegen, mit ihren Ergebnissen aber nicht ganz zufrieden. Die Erinnerungsbelege waren gut nachgefragt, die Tombola schnell ausverkauft. Gegen 15.00 Uhr gab Heinz Korenke die Urkunden an die Aussteller, 16.00 Uhr schloss er die Ausstellung und, da Montag wieder Schulbetrieb ist, die Rahmen sofort abgebaut. Eine gelungene, gut besuchte Veranstaltung, mit der wir sehr zufrieden sind. Eine gute Werbung für die Philatelie. An dieser Stelle ein besonderer Dank an die Presse, die maßgeblich für die Terminveröffentlichung verantwortlich war.

Edmund Thielens, Ausstellungsleiter  
Mitglied im Philatelistenverband Mittelrhein e. V.  
Im Bund Deutscher Philatelisten

**Super Sommerpreise!**  
**10% bis 50%**  
**Ab in den Urlaub!**

**Shoes & more**  
H.L. Bucker  
Schumacherstraße 7  
53909 Zülpich  
Tel.: 0 22 52/83 59 00

**PORSCHEN & BERGSCH**  
Mediendienstleistungen  
www.porschen-bergsch.de

**Der frühe Vogel fängt den Wurm!**

**Ihr Mediendienstleister in der Region**

DESIGN • VERLAG • DRUCK • INTERNET • LETTERSHOP **SO FINDEN SIE UNS:**  
Am Rußpfad 8 • 52399 Merzenich (Girbelsträß)  
Telefon (0 24 21) 7 39 12 • Telefax (0 24 21) 97 24 01 • 730 11  
info@porschen-bergsch.de • www.porschen-bergsch.de

**Kanzlei für Erbrecht und Arbeitsrecht**

Rechtsanwälte  
Fachanwälte  
Köln Brühl Zülpich

**Gärtner & Kollegen Schulze**

**Heino Schulze**  
Rechtsanwalt  
Zertifizierter Testamentsvollstrecker (AGT und DVEV)  
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Moselstrasse 52  
53909 Zülpich-Ülpnich  
Tel. 02252 835486  
Fax 02252 835487

www.ra-erbrecht.net    www.ra-arbeitsrecht.net

**Aus den Fraktionen**  
Für den Abdruck und den Inhalt der vorgelegten Berichte sind die Fraktionen selbst verantwortlich

**CDU ZÜLPICH**

**CDU-Fraktion erteilt nicht ihr Einvernehmen zum Bau der Biogasanlage in Merzenich.**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,  
**Biogas hat nichts mit "Bio"** zu tun, wie Sie es als Qualitätssiegel z. B. bei Lebensmitteln kennen. Würde man eine **korrekte Ökobilanz erstellen, müsste man feststellen, dass oftmals nur ein großes Minus bleibt für die Bürgerinnen und Bürger, für unser Ökosystem und für unser Klima.** Das Gas entsteht durch Vergärung, also durch Mikroorganismen. Dies ist für sich betrachtet ein natürlicher Vorgang und wir kennen dies bereits vom Deponiegas, Faulgas u. ä. Vorgängen. Wenn in dieser Anlage tierische und pflanzliche Roh-/Rest- oder Abfallstoffe vergoren werden sollen, müssen wir uns darüber klar sein, dass darin alles enthalten ist, was bei der Erzeugung eingesetzt oder freigesetzt wurde: **Düngemittel, Herbizide, Insektizide, Antibiotika etc.**

**Methanganlagen auf der Basis nachwachsender Rohstoffe leisten keinen wirksamen Beitrag zum Klimaschutz.** Der Treibhausgasminde- rungseffekt ist gleich null. Dies ist inzwischen durch unabhängige Studien zweifelsfrei festgestellt worden. **Die Anlagen widersprechen also den vom Gesetzgeber mit dem EEG (Erneuerbare-Energien-Gesetz) festgelegten Zielen.** Der Begriff "Bio"-Gasanlage ist in diesem Fall wirklich **irreführend und soll den Bürgerinnen und Bürger vorgaukeln**, es handele sich um eine saubere Technologie. Dies ist aber eher selten der Fall und erfordert **optimale Standortbedingungen, die wir in Merzenich nicht vorfinden.**

**Wir wenden uns generell nicht gegen sog. privilegierte Anlagen,** die bis 0,5 KW als Bestandteil landwirtschaftlicher Betriebe von den Behörden genehmigt werden müssen. **Im vorliegenden Fall versagen wir jedoch aus folgenden Gründen unser Einvernehmen:**

- **Der Abstand zur Wohnbebauung** beträgt in **Merzenich rund 100 m und in Sinzenich** in westlicher Richtung nur **knapp 300 m** (Peter-Hett-Straße). Im Hinblick auf die mit der Bio-Gasanlage verbundenen **Geruchs- und Lärmbelastigungen** (u. a. Gärreste) wäre damit eine Verschlechterung der **Wohn- und Lebensqualität in den beiden Orten vorprogrammiert**, für **Neubürger** wären die Orte **keine Anziehungspunkte mehr**.
- Ferner würde durch das **zusätzliche Verkehrsaufkommen** in der **Merzener Straße** eine Verkehrssituation geschaffen, die „ein blankes Chaos“ bedeutet (**hohe Emissionen**). Für die betroffenen Anwohner würde der zusätzliche Verkehr für eine unerträgliche Belastung sorgen.
- Hinzu kommt, dass der Verkehr für die Beschickung der Bio-Gasanlage auch über die **Gemeindestraße von Sinzenich nach Bürvenich** führen wird. Vor 2 Jahren wurde zwar die Deckschicht der Straße erneuert, der Unterbau der Straße ist jedoch für Schwerlast nicht ausgelegt.
- Da die **Gärreste** unter anderem auch auf die Flächen in den **Gemarkungen Merzenich, Sinzenich, Linzenich, Lövenich, Enzen** ausgebracht werden, ist damit eine **erhöhte Geruchsbelastigung** bes. an warmen Sommertagen verbunden, denn oftmals ist eine unverzügliche und sachgerechte Einarbeitung nicht möglich bzw. **wird nicht durchgeführt**.
- Wir möchten nicht unerwähnt lassen, dass der **Energie-Input** bei **Energiepflanzen für Bio-Gasanlagen** vielfach höher ist als der Output der Anlage selbst und damit die **CO<sup>2</sup>-Bilanz** bei realistischer Betrachtung zu Ungunsten der Bio-Gasanlagen ausfällt. Nummehr sollen **verstärkt Rüben** und **nicht Pferdemist** vergoren werden. Diese Technologie ist nach unseren Kenntnissen ohnehin noch nicht ausgereift.
- Wie aus der Verwaltungsvorlage ersichtlich, sollen hier verstärkt auch **Zuckerrüben** vergoren werden. Für die Zuckerrübenenernte sind, wie bekannt, große und schwere Maschinen notwendig. Wie an vielen Beispielen ersichtlich, **zerstören diese schweren Geräte** (Transportfahrzeuge und selbstfahrende Rübenroder, Ropa) die **Feldwege**. Daher ist es wichtig, Bio-Gasanlagen dort zu planen, an denen die Standorte hierfür optimale Voraussetzungen bieten.
- **Wir bezweifeln auch die von der Landwirtschaftskammer NRW gemachten Angaben**. Geprüft werden **musste, ob von den Landwirten die im Rahmen von Cross-Compliance einzuhaltende Fruchtfolge für die Gewährung der EU-Ausgleichszahlung eingehalten werden können**.
- Wir weisen darauf hin, dass insbesondere die Orte **Sinzenich und Merzenich** durch die **Papierfabrik**, je nach Wetterlage, von Emissionen betroffen ist. Durch den Bau einer Bio-Gasanlage in westlicher Lage würde also die Wohn- und Lebensqualität in Sinzenich **erneut** stark beeinträchtigt.
- Außerdem werden die regionalen und globalen Auswirkungen nicht bedacht. Irgendwo fehlen die Ackerflächen, die wir zur Energieerzeugung nutzen, zum **Anbau von Nahrungsmitteln**. Ackerflächen sind aber ebenso begrenzt wie die Vorräte fossiler Energieträger. Deshalb kann man auf Ackerflächen erzeugte Energieträger nicht als "erneuerbare Energien" bezeichnen.

**Zusammengefasst kann man nur feststellen: Den Profit macht der Betreiber, vielleicht noch ein paar Landwirte bzw. Verpächter. Alle Belastungen und negativen Auswirkungen tragen die Bürgerinnen und Bürger, insbesondere in Sinzenich und Merzenich.**

Mit freundlichen Grüßen  
Ralf Engels                      Leo Wolter  
CDU-Fraktionsvorsitzender      Stellvertreter

# SPD-FRAKTION

## IM RAT DER STADT ZÜLPICH

**Liebe Zülpicher/innen!**

Die Sommerferien stehen vor der Tür!

Eigentlich eine Zeit, in der sich viele von Ihnen, inklusive der Politik, eine zeitlang aus dem „Alltagsgeschäft“ zurück ziehen, um neue Energien tanken zu können.

Zumindest für die Politik kann ich sagen, dass es uns allen sicherlich gut tun wird, mal für eine kurze Zeit sozusagen in innere Klausur zu gehen, denn in Kürze stehen enorm wichtige Fragen und Entscheidungen an, die die Politik vor Ort, aber auch Sie ganz persönlich betreffen werden.

Zum einen werden die Beschlüsse der letzten Monate in der Sache LaGa nach und nach umgesetzt. Das bedeutet zum einen, dass wir als Zülpicher Bürger die nächste Zeit ein wenig mehr Langmut aufweisen müssen, insbesondere was die Verkehrssituation in unserer Stadt angeht. Die SPD-Fraktion ist aber davon überzeugt, dass die Mühen sich für uns alle im Ergebnis lohnen werden.

Zum anderen steht das Thema Rekommunalisierung der Stromnetze auf der politischen Agenda.

Kurz und Gut, es geht um die Frage, ob die Kommune künftig am Stromgeschäft, wie auch immer, beteiligt ist, oder nicht. Die SPD-Fraktion setzt sich für die Rekommunalisierung ein, da wir die Vorteile sehen, die eine Rekommunalisierung mit sich brächte.

Das Wichtigste ist, dass wir als Kommune eine nicht unerhebliche Einnahmequelle hätten, die uns künftig wieder ein wenig mehr finanziellen Spielraum einräumen würde.

Die SPD-Fraktion ist zuversichtlich, dass in dieser Frage ein vernünftiger Konsens zwischen den im Rat vertretenen Fraktionen erzeugt werden kann, zumal alle Kommunalpolitiker daran interessiert sein müssen, zusätzliche Einnahmequellen für unsere Stadt und damit für Sie zu generieren, damit auch künftig die notwendigen Investitionen in Zülpich getätigt werden können.

Wir wünschen Ihnen schöne Sommerferien!

Ihr  
Serkan Lorenz, SPD- Fraktionsvorsitzender



### **BILD' Dir Deine Meinung – CDU bekennt sich zur Hauptschule???**

Gerade einmal zwei Monate ist es her, dass sich an dieser Stelle die Kollegen der CDU dazu aufgerufen fühlten, ein Bekenntnis zur Hauptschule Zülpich abzugeben. (Amtsblatt 5/11)

Das Gespenst „Gemeinschaftsschule“ der neuen Landesregierung in NRW sollte so anscheinend präventiv vertrieben werden.

Den CDU-Bundesvorstand juckt das wenig: Da die Damen und Herren aktuell bekanntlich das komplette Programm auf den Kopf stellen, trennt sich das konservative Sprachrohr nun auch vom dreigliedrigen Schulsystem.

Im aktuellen Antrag zur „Bildungsrepublik Deutschland“ ist auf einmal von einer „Reduzierung der Schulformen und der Einführung des Zwei-Wege-Modells in allen Bundesländern“ die Rede. Hierbei soll das Gymnasium erhalten bleiben und eine so genannte Oberschule die bisherigen Real- und Hauptschulen ersetzen.

Daneben „respektiert“ die CDU „funktionierende Haupt- und Realschulen vor Ort“ ...Ein klares Bekenntnis hört sich für uns anders an.

Seit vielen Jahren verfolgen wir die ideologischen Diskussionen der etablierten Parteien zum Thema Bildung, insbesondere aber das Hin und Her in der Bildungspolitik nach jeder Bundestags- und Landtagswahl.

Gerade bei diesem Thema wäre ein überparteilicher Konsens wichtig, der für mindestens 10 Jahre Planungssicherheit für alle Beteiligten brächte.

Wenn sich die Eltern eine Schulform für ihre Kinder aussuchen, müssen sie auch die Gewissheit haben, dass es diese in zwei Jahren noch gibt.

An dieser Stelle fordern wir zu einer Diskussion über unsere Schulen auf. Wie soll es weitergehen?

Sicher kann unser Bürgermeister nicht bundespolitische Beschlüsse kippen, aber er kann für Gewissheit sorgen. Für Perspektive!

Jetzt selbstständig handeln, als später zum Handeln gezwungen werden!

Noch mehr Infos erhalten Sie auf [www.jungealternativ.de](http://www.jungealternativ.de)

Ihr Timm Fischer, Fraktionsvorsitzender JA



### **Die unendliche Geschichte**

Einsatz des städtischen Geschwindigkeitsmessgerätes



Haben wir nicht alle oft das Gefühl, dass durch unsere Straßen zu sehr gerast wird?

*Bild: Wikipedia*

Deshalb hat die Stadt Zülpich vor einigen Jahren ein Radarmessgerät angeschafft, das den Fahrern durch eine große Leuchtanzeige die gefahrene Geschwindigkeit anzeigt.

Üblicher Weise steht an der Mess-Stelle in der ersten Woche das Gerät zur verdeckten Messung, um eine wirklichkeitsnahe Erfassung der gefahrenen Geschwindigkeiten zu erhalten. Falls erforderlich wird dann in der darauf folgenden Woche das Gerät mit der Anzeigetafel für die gefahrene Geschwindigkeit aufgestellt, um an den entsprechenden Stellen das Fahrverhalten zu beeinflussen.



*Bild: Wikipedia*

Das Gerät kommt unserer Meinung nach zu selten zum Einsatz.

Die zunehmenden Beschwerden der Bürger über das oft viel zu hohe Tempo vieler Verkehrsteilnehmer veranlasste uns, die Verwaltung zu bitten, die wichtigsten Daten der verschiedenen Messorte im Amtsblatt und auf der städtischen Homepage zu veröffentlichen. Wir fassten das in einem Antrag zusammen, der Anfang Juni im entsprechenden Ausschuss und vom Bürgermeister behandelt wurde. Wie, lesen Sie bitte aus folgender Wiedergabe der Niederschrift:

#### TOP 4.2

Unfälle mit Geschwindigkeitsüberschreitung:

Antrag der UWW-Fraktion im Rat der Stadt Zülpich vom 24.05.2011

Für die UWW-Fraktion stellt Ratsherr Müller den Antrag, im Amtsblatt die Bevölkerung und die Ortsvorsteher um Vorschläge zum Aufstellen des Verkehrsüberwachungsgerätes Viacount (Radarmessgerät) zu bitten. Außerdem soll eine Vorschau über die geplanten Aufstellungsorte im Amtsblatt oder Internet erfolgen.

Bürgermeister Bergmann entgegnet, dass es bereits jetzt gängige Praxis ist, die Aufstellungsorte nach Vorschlägen von den Ortsvorstehern und betroffenen Bürgern auszuwählen. Ein zusätzlicher Aufruf im Amtsblatt scheint nicht erforderlich.

Ebenso lehnt die Verwaltung eine Vorab-Veröffentlichung der Aufstellungsorte ab, um aussagefähige Messungen durchführen zu können. Über gravierende Ergebnisse werden der Strukturausschuss und die Bevölkerung nachfolgend in kurzer Form informiert.

Der Antrag wird als erledigt angesehen.

Bürgernah? Entscheiden Sie selbst.

Wir bleiben trotzdem weiter am Ball

Ihre UWW-Fraktion im Rat der Stadt Zülpich

gez.

Dipl.Kfm. Gerd Müller

(Fraktionsvorsitzender)

www.UWW-zuelpich.de

Tel.: 0163 1370 863



#### Energiewende, was macht die Stadt Zülpich – was könnte sie tun?

Ende des kommenden Jahres steht die Verlängerung der Stromkonzessionsverträge in Zülpich an. Dies regelt in erster Linie die Nutzung der örtlichen Stromtrassen. Im Kreis Euskirchen gibt es Überlegungen, sich mit einer eigenen Stromversorgung vom RWE unabhängig zu machen.

Diese Unabhängigkeit bringt Vor- und Nachteile, die sorgsam abgewogen werden müssen. Es laufen im Augenblick Untersuchungen, um festzustellen, ob ein solcher Schritt sinnvoll und bezahlbar ist.

Sicher ist, dass im Kreis Euskirchen eine Menge erneuerbare Energie erzeugt wird. Es gibt Windenergieanlagen, ein großes Solarfeld bei Schleiden, ein weiteres ist auf dem Gelände der ehemaligen Mülldeponie in Strempt geplant.

Viele Kommunen erzeugen auf den Dächern ihrer Rathäuser, Schulen und Kindergärten Strom mit Photovoltaik-Anlagen. Neubauten werden in der Regel mit regenerativen Heizaggregaten ausgestattet, zum Beispiel das Mechernicher Rathaus mit Erdwärme.

Was geschieht in Zülpich?

1. Schon vor Jahren wurde ein Gutachten erstellt, auf dessen Basis die öffentlichen Gebäude ertüchtigt werden sollten. Daraufhin wurden z. B. die Leuchtkörper in den öffentlichen Gebäuden kontinuierlich gegen Energiesparlampen ausgetauscht, Heizungen wurden überprüft, aber wegen der wirtschaftlichen Probleme oft nicht saniert oder gegen energetisch sinnvollere ausgetauscht. Durch das Konjunkturpaket II wurden viele kleine und zum Teil auch größere Maßnahmen kurzfristig realisierbar. Es wurden und werden noch Gebäude gedämmt, Fenster ausgetauscht, Toilettenanlagen saniert etc. Nach der Beendigung dieser Maßnahmen ist eine gründliche Bestandsaufnahme erforderlich um festzustellen, wo noch immer Energie vergeudet wird und wo mehr eingespart werden kann.
2. Es sind Interessenten an die Stadt herangetreten und wollten Dächer für Photovoltaik anmieten. Dies wurde auch positiv beschieden, aber hier könnte mehr geschehen. Das Franken-Gymnasium hat schon vor Jahren seine eigene kleine Photovoltaik-Anlage installiert, zum finanziellen Nutzen der Schule. Andere Gemeinden haben eigene Dächer selbst mit Photovoltaik bewirtschaftet, in Zülpich wird diese Option überhaupt nicht gesehen.
3. Wir haben seit Jahren eine ausgewiesene Windkraft-Konzentrationszone im Stadtgebiet. Es wird Zeit, dass dort endlich Räder aufgestellt werden. Ein Investor wurde in der Vergangenheit gründlich verprellt, es gab ein Gerichtsver-

Sehberatung  
von Ihrem  
Augenoptikermeister

Brillen - Mode  
**Optik Blumenthal**  
Contactlinsen

Geschäftszeiten:  
Montag - Freitag 9.00 Uhr - 18.30 Uhr  
Samstag 9.00 Uhr - 13.00 Uhr

Kölnstraße 51 · 53909 Zülpich · Tel. 0 22 52 - 14 34  
Bonner Str. 19 · 50374 Erftst.-Lechenich · Tel. 0 22 35 - 76 969

fahren und nun wird der Plan zum Xten Mal aufgerollt. Es scheint, dass nun endlich ein umsetzbares Konzept entwickelt wird, das für Anlieger, Stadt und Investor zufriedenstellend ist.

4. In Merzenich ist eine große Biogas-Anlage geplant. Diese Anlage soll mit Rüben betrieben werden, sie ist für den Standort absolut überdimensioniert. Der Bedarf an Rüben würde große Landwirtschaftsflächen binden, von anderen Problemen ganz abgesehen. Eine solche Großanlage ist nach Meinung der Stadt und auch nach unserer Meinung an diesem Standort ungeeignet und der Einsatz von großen Mengen an Lebensmitteln zur Energieerzeugung ist nicht sinnvoll. Leider liegt die Entscheidung über die Installation der Anlage beim Kreis als Genehmigungsbehörde.
5. Eine kleine Biogasanlage, die mit den vor Ort anfallenden Hinterlassenschaften der Pferde und Kühe und landwirtschaftlichen Resten wie zum Beispiel Stroh oder Rübenblättern betrieben würde, wäre kein Problem und sicher auch für andere Landwirte interessant.

Angela Kalnins, Fraktionsvorsitzende, Tel. 02252 4256

Email: gruene-zuelpich@gmx.de

# DIE LINKE.

Im Rat der Stadt Zülpich

#### 10 hilfreiche Regeln zum Umgang mit der ARGE

1. **Gehen Sie NIE allein zur ARGE!** Nur so haben Sie für alles einen Zeugen. Die Mitarbeiter der ARGE verhalten sich Ihnen gegenüber nicht mehr so unhöflich und abweisend.
  2. **Unterschreiben Sie nichts sofort.** Nehmen Sie alles mit nach Hause – Sie haben das Recht auf 14 Tage Bedenkzeit. Lesen Sie alles, was Sie unterschreiben sollen sorgfältig durch.
  3. **Lassen Sie sich alles schriftlich bestätigen.** Auf mündliche Zusagen können Sie sich nicht verlassen. Im Zweifel glaubt man Ihnen nicht.
  4. **Geben Sie Anträge und Unterlagen persönlich ab.** Kopieren Sie alles, was Sie abgeben wollen vorher und lassen Sie sich einen Eingangsstempel auf die Kopie geben. Nur so können Sie beweisen, dass Sie den Antrag abgegeben haben.
  5. **Gehen Sie zum Teamleiter.** Wenn Sie bemerken, dass Ihnen vom Sachbearbeiter nicht geholfen wird, gehen Sie zum Teamleiter. Er ist der direkte Vorgesetzte des Sachbearbeiters.
  6. **Akzeptieren Sie keine Lebensmittelgutscheine.** Wenn keine besonderen Gründe (z. B. Alkohol, Drogen, Behinderung, 100%-Kürzung bei unter 25-Jährigen) vorliegen, dann haben Sie einen gesetzlichen Anspruch auf einen Bargeld-Vorschuss.
  7. **Führen Sie Tagebuch.** Notieren Sie sich alles, was beim Besuch in der ARGE gesagt und getan wurde. Schreiben Sie den Termin, die Zimmernummer und den Namen des Sachbearbeiters auf.
  8. **Notizen des Sachbearbeiters ausdrucken lassen.** Sie haben das Recht auf Akteneinsicht. Deswegen lassen Sie sich das Protokoll des Termins, das der Sachbearbeiter immer schreiben muss, ausdrucken.
  9. **Fragen Sie immer genau nach, wenn Sie etwas nicht ganz verstehen.** Der Sachbearbeiter ist dazu verpflichtet Ihnen zu helfen und Sie richtig zu beraten.
  10. **Informieren Sie sich über Ihre Rechte.** Nur wenn Sie Ihre Rechte kennen, können Sie sich erfolgreich gegen Schikanen der ARGE wehren. Mehr Info unter [www.die-linke-zuelpich.de](http://www.die-linke-zuelpich.de)
- Ihr Ratsmitglied der Partei DIE LINKE.  
Franz Josef Mörsch jr.



Inhaber:  
Stephan Bungarten

Schumacherstrasse 11 - 53909 Zülrich  
Tel.: 02252-5002 - Fax: 02252-7051

### Unsere Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 12.30 Uhr  
14.30 – 18.30 Uhr  
Mi. 9.00 – 12.30 Uhr  
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr



rupp und hubrach brillenglas  
Gleitsichtgläser mit  
Verträglichkeitsgarantie!

## Cadence Kontaktlinsen



**Unsere neue Hausmarke!**

## Professionelle Erstanpassung von Kontaktlinsen.

Auch für Gleitsichtbrillenträger ist jetzt  
das Tragen von Kontaktlinsen möglich.

Bei der Erstanpassung sind für einen  
Monat Kontaktlinsen und Pflegemittel  
kostenlos dabei.

**SeLoG**  
SERVICE + LOGISTIK

GMBH

Ihr Service-Partner rund um's Auto

KFZ-Meisterbetrieb  
Schadenmanagement  
PKW & LKW Service  
Fahrzeuglogistik  
Reifen-Center

ASC  
AUTO SERVICE CONCEPT  
FLEET SOLUTION



MANAGEMENT  
SERVICE + LOGISTIK

## „Ladie's Day“ bei SeLoG!

**Öl, Kühlwasser und dann Prosecco**

Erster Technik-Kurs für Frauen bei der Firma Selog  
in Zülrich am **18.08.2011, 10-16 Uhr**



**Machen Sie mit!**

- ✓ Öl-Check
- ✓ Reifen-Check
- ✓ Kühlwasser
- ✓ Starthilfe

**Gewusst wie!**

**Anmeldung und  
weitere Info bei**

**SeLoG**  
SERVICE + LOGISTIK GMBH

KFZ-Meisterwerkstatt  
Am Meilenstein 3  
Industriegebiet  
Zülrich

**Teilnahme  
kostenlos!**

SeLoG GmbH · Am Meilenstein 3 · 53909 Zülrich · Tel.: 0 22 52 - 835 28-0  
info@ohrem-gruppe.de · www.ohrem-gruppe.de

